AUSGABE 6 · 12. JAHRGANG · APRIL 2012

Der Karthäuser

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS UND WALDESCH · JEDEN MONAT KOSTENLOS

Dreck-weg-Tag
Der „Osterputz“
im Rückblick

Reparaturarbeiten kosteten rund 40.000 Euro

Karthäuser haben ihren Fußweg wieder

Doppelt gut für Koblenz

EDEKA Kreuzberg
Hohenzollernstraße 132
Telefon (02 61) 1 48 50

center EDEKA Kreuzberg
Andernacher Straße 238
Telefon (02 61) 8 89 97 82

Wir sind montags bis samstags von **8:00 bis 21:00 Uhr** für Sie da.
Besuchen Sie uns auch im Internet: **www.edeka-kreuzberg.de**

Feuerwehr hatte Kellerbrand schnell unter Kontrolle

Eigentlich war die Freiwillige Feuerwehr (FF) Karthause im „Einsatz" gegen wilde Müllablagerungen auf der Karthause. Doch dann kam am Samstag, 17.3., ein echter Einsatz dazwischen. In einem Wohnhaus am Flugfeld war in einer Kellerwohnung ein Brand ausgebrochen. Beim Eintreffen der FF Karthause und des Löschzuges der Berufsfeuerwehr stand die Küche der Kellerwohnung bereits im Vollbrand. Innerhalb weniger Minuten konnte das Feuer aber durch die Kräfte der FF Karthause und der Berufsfeuerwehr unter Kontrolle gebracht werden. Durch die Rauchentwicklung wurde das gesamte Gebäude in Mitleidenschaft gezogen. Die beiden Bewohner konnten sich selbstständig aus dem Haus retten und wurden vom Rettungsdienst zur weiteren Behandlung in ein Koblenzer Krankenhaus gebracht. Den Schaden schätzt die Feuerwehr auf mehrere 10.000 Euro. Im Anschluss an diesen Brandeinsatz rückten die Karthäuser Floriansjünger dann wieder zum „Dreck-weg-Tag" aus (Bericht hierzu auf Seite 26).

Fotos: Oliver Peikert/BF

WILLI VOLK
Meisterbetrieb der KFZ-Innung
AUTO-REPARATUR

WILLI VOLK
56073 KOBLENZ
BAHNHOFSWEG 3

Tel.: 0261 47548
Mobil 0171 4003877
Fax 0261 408986
e-mail: KFZ.VOLK@arcor.de

IHRE KFZ-WERKSTATT FÜR DIE KARTHAUSE & MOSELWEISS

Unsere Angebote im April:

TüV + AU ab **86,90 Euro** (inkl. MwSt., zzgl. Material)

Frühjahrs-Check

u.a. Überprüfung der Flüssigkeiten, Bremsen, Batterietest, Lackschäden, Unterboden, Reifenkontrolle: **14,90 Euro** inkl. MwSt., zzgl. Material

www.Volk-Kfzwerkstatt.de

Forsthaus Kühkopf

...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Sonntag, 01. April, 10.30 Uhr:
Comedy-Frühstück mit Rainer Zufall - „Keine Bock"
Eintritt inkl. Begrüßungs-Sekt, Comedy u. kalt-warmem Frühstücksbuffet, p.P. **17,50 Euro.**
Um Reservierung wird gebeten. Spätaufsteherfrühstück entfällt an diesem Tag.

Sonntag, 07. April und Montag, 08. April, 12-14 Uhr:
Osterbuffet
Lass et dir mol richtig good gihn!!! On für jeden nur **17,50 EUR**

Dienstag, 01. Mai, 10.30 Uhr:
Spätaufsteher-Frühstück
Lecker Frühstück für Ausgeschlafene!!! On für jeden nur **10,- EUR**, inkl. Filterkaffee, Tee und Orangensaft

anschl. Maifeier

Wir wünschen unseren Gästen ein frohes Osterfest!

Feiern aller Art - Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Petra Zahn und Team

Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz. Öffnungszeiten: Sonn- & Feiertag ab 11 Uhr, Mi. - Sa. ab 12 Uhr, *Mo/Di. Ruhetag. Nach Voranmeldung sind auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine, z.B. für Ihre Feier, möglich. **www.forsthaus-kuehkopf.de**

IMPRESSUM

Verleger und Herausgeber:
OS-Werbung Oliver Schupp
Pionierhöhe 31
56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261-55520
Fax. 0261-5791935
E-Mail: info@derkarthaeuser.de
USt.-ID-Nr.: DE198759282

Satz & Repro:
OS-Werbung Oliver Schupp

Erscheinungsweise:
monatlich - jeweils zum Ende des Vormonats

Verteilung:
als Beilage im **Lokalanzeiger "Koblenzer Schängel"** kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen **Karthause, Moselweiß und in Waldesch**, sowie in diversen Auslegestellen.

V.i.S.d.P.:
Oliver Schupp (*os*)

Freie Mitarbeit:
Jessica Schupp

Anzeigen:
Oliver Schupp

Copyright:
OS-Werbung Oliver Schupp
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Terminveröffentlichungen kostenlos, aber ohne Gewähr. Keine Haftung bei unverlangt eingesandten Manuskripten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Gerichtsstand:
Koblenz

Auflage:
9.000 Exemplare

Druck:
DIERICHS DRUCK+MEDIA
FRANKFURTER STRASSE 168
34121 KASSEL

Die nächste Ausgabe erscheint am **Mittwoch, 25. April 2012**
Anzeigen- & Red.-Schluss **Freitag, 13. April**

DIRK GRAEF
GLAS & GEBÄUDEREINIGUNG
Meißener Str. 6 · 56075 Koblenz
Tel.: 02 61 – 9 22 22 15 · Fax: 02 61 – 9 22 22 16
Mobil: 01 70 – 4 63 70 02
E-Mail: info@gebaeudereinigung-ko.de
www.gebaeudereinigung-ko.de

Malergeschäft
Hans Schmitt
Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge
Drosselgang 2 · 56075 Koblenz
Werkstatt Emser Straße 80
Tel. (0261) 5 62 48 · Fax (0261) 5 62 15 · Mobil: 0171/4844099
www.schmitt-koblenz.de · eMail: Schmitt-Koblenz@jt-online.de

THUNERT
Sanitär e.K.
Meisterbetrieb seit 1920
Gebäude-Energieberatung
Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad
Karthäuserhofweg 27 · 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 · Mobil: (0170) 7 66 91 80

1. Podologin auf der Karthause
Annelie Wilberg
Staatl. examinierte Podologin
Staatl. gepr. med. Fußpflegerin und Fußtherapeutin
mit Kassenzulassung
Öffnungszeiten:
Montag- Freitag 9 00-12 00 Uhr
und 14 30-17 00 Uhr
nach tel. Rücksprache
Mittwochnachmittag geschlossen
Pionierhöhe 39 · 56075 KO-Karthause
Tel.: (02 61) 5 68 35

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke
Potsdamer Str. ☎ 51525

Karthäuser Apotheke
Meißener Str. 6 - EKZ Süd ☎ 54400

Berg-Apotheke
Simmerner Str. 88 ☎ 57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Sauerbruch-Apotheke
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31 ☎ 403545

Laurentius-Apotheke
Koblenzer Str. 87 ☎ 48414

WALDESCHER APOTHEKEN — Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke Koblenzer Str. 31a ☎ 96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Fritz Eckhardt
Potsdamer Str. 15 ☎ 52555

Zahnarzt Dr. Werner Stiller
Gothaer Str. 13 ☎ 52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier
Am Flugfeld 26a ☎ 52025

Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll
Karl-Härle-Str. 24 ☎ 54777

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse
Simmerner Str. 85 ☎ 52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard
Wismarer Str. 10 ☎ 51001

Kinderarzt Dr. Paul
Karl-Härle-Str. 25 ☎ 579970

Innere- u. Allgemeinmedizin, Psychotherapie Dr. Michael Gross
Potsdamer Str. 15 ☎ 51128

Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek
Platanenweg 14 ☎ 55177

Schmerztherapie & Osteophatie Dr. med. Ralph Sasse
Simmerner Str. 117 ☎ 9523550

Dr. med. Angelika Manstein
Gothaer Str. 5 ☎ 54441

Dr. med. Knut Viebahn, Psychotherapie
Kiefernweg 35 ☎ 54990

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. Gerd Blaumeiser
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 4030530

Allgemeinarzt Dr. med. Wolfgang Klecker
Koblenzer Str. 85 ☎ 408484

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie
Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Rudolf Theising
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30 ☎ 404950

Unfallchirurgie Dr. med. Rainer Simon
Pastor-Klein-Str. 9 ☎ 460200

Zahnärztin Dr. Gabriele Matuschek-Grohmann
Koblenzerstr. 116 ☎ 479 88

Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt
Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36 ☎ 95 22 50 90

WALDESCHER ÄRZTE — Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus
Im Kollesump 4 ☎ 8958

Allgemeinmedizin Dr. med. Sonja Schoenijahn
Triftstr. 7a ☎ 989700

Allgemeinmedizin Dr. med. Georg Thielen
Triftstr. 7a ☎ 989700

WICHTIGE **RUFNUMMERN**

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 01805-112099
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎ 55145
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Harald Günther	☎ 1032463
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Pfarramt St. Hedwig	☎ 56300
Pfarramt St. Beatus	☎ 56300
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Kindergärten Karthause	
Ev. Kindergarten “Arche Noah”	☎ 52393
Ev. Kindergarten “Spatzennest”	☎ 50040823
Kath. Kindergarten “St. Hedwig”	☎ 53166
Kath. Kindergarten “St. Beatus”	☎ 56312
Heilpäd. Kindertagesstätte Lebenshilfe	☎ 51094
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Hochschulnahe Kindertagesstätte	☎ 56858
Kindergärten Moselweiß	
Kath. Kindergarten St. Laurentius	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730
Kindergarten Waldesch	
Kath. Kindergarten St. Antonius	☎ 02628/ 989459
Schulen Karthause	
Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Staatliche Realschule Karthause	☎ 95261-0
Hauptschule auf der Karthause	☎ 5 32 06
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Karl-Härle-Str.	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	
Schulen Moselweiß	
Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04
Schule Waldesch	
Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317

trinkgut

UNSERE TOP-ANGEBOTE IM APRIL

Gültig vom 01.04.- 30.04.2012

Koblenzer Pils
oder Alkoholfrei
20 x 0,5 Ltr.
+1 Flasche gratis!
10,99
+ 3,18 Pfd. 1,10 Euro/Ltr

Gerri Limonaden
versch. Sorten
12 x 1 Ltr.

6,66
+ 3,30 Pfd.
0,56 Euro/Ltr

Sinalco Aquintell
versch. Sorten
12 x 1 Ltr.
4,44
+ 3,30 Pfd.
0,37 Euro/Ltr.

Franziskaner
Weißbier
versch. Sorten
20 x 0,5 Ltr.
14,29
+ 3,10 Pfd. 1,43 Euro/Ltr.

Verleih-Service
von
Zapfanlagen,
Bierzeltgarnituren,
Gläsern, Stehtischen

Wallersheimer Weg 34 (im Gebäude Blumengroßmarkt) - 56070 Koblenz - Tel.: 0261-9824134

Jubilar spendet 250 Euro an „Karthause Aktiv“

Anlässlich seines 100. Geburtstages, den der Karthäuser Alfred Herold am 10. Februar feiern konnte („Der Karthäuser“ berichtete), hatte der Jubilar neben zahlreichen Präsenten auch 250 Euro an Bargeld erhalten. Dieses Geld hat der 100-Jährige nun sehr gerne an „Karthause Aktiv“ gespendet. Die Vorstandsdamen der Initiative, Gabriele Müller (Caritas), Waltraud Götzen, Marion Bauer und Brigitte Krautkrämer (hinten v.l.n.r) nahmen dieser Tage den Scheck dankend von Alfred und Elisabeth Herold (r.) entgegen. „Karthause Aktiv ist eine ökumenische Initiative, die Menschen, welche Unterstützung benötigen oder Kontakt suchen, als Anlaufstelle dient. Zahlreiche Ehrenamtliche gehören der Initiative der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden auf der Karthause an und bringen ihre persönlichen Fähigkeiten freiwillig und unentgeldlich für andere Mitbürger/innen ein. „Karthause Aktiv“ erreichen Sie jeden Dienstag und Donnerstag von 15-17 Uhr im Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Str. 21, Telefon 0261-52160. Foto: Oliver Schupp

Bastian für soziales Engagement ausgezeichnet

Für sein großes soziales Engagement, welches Manfred Bastian seit 15 Jahren als ehrenamtlicher Richter am Finanzgericht Neustadt leistet, erhielt der Karthäuser kürzlich von Ministerpräsident Kurt Beck die Verdienstmedaille des Landes Rheinland Pfalz. Stellvertretend für Beck wurde die Auszeichnung im Rahmen einer kleinen Feierstunde in Mainz von der Staatssekretärin Beate Reich (Ministerium der Justiz) überreicht. „Die mehr als 6.000 ehrenamtlichen Richter in Rheinland Pfalz leisten einen unersetzbaren und wichtigen Beitrag zur Rechtsprechung“, erklärte die Staatssekretärin. Neben diesem Ehrenamt engagiert sich der 60-jährige Bastian zudem in der Politik, sitzt seit acht Jahren im Koblenzer Stadtrat und führte bis kürzlich fast 12 Jahre den SPD-Ortsverein Karthause als Vorsitzender. Foto: Privat

Geburten

Serina Schmitt,
Rostockerstr. 3,
Karthause

Nico Wibel,
Rostockerstr. 27,
Karthause

Eheschließungen

Katharina Weitz und
Marvin Düro,
Austinstraße 65,
Karthause

Tatjana Michaela Mahncke
und Retano Caputo,
Magdeburger Str. 4,
Karthause

Sterbefälle

Heinz Dieter Heppert,
Weimarer Str. 14,
Karthause

Ursula Emilie Erika Bock,
geb. Diemer,
Karl-Härle-Str. 1-5,
Karthause

Silas Ole Rech

*23.02.2012
3.240 Gramm
51 cm

Sind Sie auch stolze(r) Mama, Papa, Oma, Opa, Tante oder Onkel geworden?

Dann kann schon nächsten Monat Ihr Liebling auf dieser Seite vorgestellt werden. **Voraussetzungen:** Das Baby sollte ein neuer **Karthäuser, Moselweißer oder Waldescher** und nicht älter als ein Jahr sein. Schicken Sie uns ein Foto von Ihrem Wonneproppen mit folgenden Angaben: Vorname(n), Name, Geburtstag, Gewicht und Größe an die Redaktion (Anschrift siehe Impressum Seite 3)

Förderverein „St. Martin“ lädt zur Jahreshauptversammlung ein

Zur diesjährigen Hauptversammlung lädt der Förderverein „St. Martin Karthause“ e.V. am Dienstag, 17. April, 19 Uhr, alle Mitglieder in den Saal der Gaststätte „Karthäuser Treff“, Meißener Str. 2, ein.

Die jährliche Mitgliederversammlung findet immer im Wechsel zwischen den Gaststätten „Karthäuser Treff“ und „Zum Postillion“ statt.

Die Tagesordnung für die Mitgliederversammlung 2012 umfasst folgende Punkte:

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, TOP 2: Bestellung eines Protokollführers, TOP 3: Geschäftsbericht durch die Vorsitzende. TOP 4: Aussprache zum Geschäftsbericht, TOP 5: Kassenbericht des Kämmerers, TOP 6: Aussprache zum Kassenbericht, TOP 7: Kassenprüfungsbericht durch die Kassenprüfer, TOP 8: Entlastung des Vorstandes, TOP 9: Behandlung von Anträgen, TOP 10: St. Martinsumzug 2012, Orga-Team zusammenstellen. TOP 11: Verschiedenes.

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bitte bis zum 11. April 2012 beim Vorstand des Fördervereins „St. Martin Karthause“ e.V., Marita Hemmersbach, Schweriner Straße 8, 56075 Koblenz einzureichen.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Seit 1875 Helfer in schweren Stunden
Karl Gebhard
- Bestattungen -
Tel.: 0261-947110
Beatusstraße 130 A
(Am Hauptfriedhof)
56073 Koblenz
www.gebhard-bestattungen.de

BLOEMERS BESTATTUNGEN
seit 1835
Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Tel. 0261 125660
www.bloemers-bestattungen.com

Bestattungen J. WEISCH
Hüberlingsweg 49 · KO-Karthause
☎ 5 61 46 Tag und Nacht dienstbereit

BESTATTUNGSINSTITUT Alfons Müller
• Erledigung sämtlicher Formalitäten
• Bestattungen auf allen Friedhöfen
• Urnenbeisetzung kurzfristig
KO-Moselweiß, Heiligenweg 21, Tel. 94 70 00

Seit über 75 Jahren - Tradition in Ihrem Dienst
Bestattungen auf allen Friedhöfen
Überführung im In- und Ausland
Erledigung der Formalitäten
Bestattungsvorsorge
BESTATTUNGEN HANS POHREN
Inh. Dieter Pohren
56077 Koblenz
Charlottenstr. 49
TAG UND NACHT DIENSTBEREIT
Telefon 9724130

Teilinstandsetzung des Gehwegs Simmerner Straße

Reparaturarbeiten kosteten rund 40.000 Euro - Passanten sollten im weiteren Verlauf weiter vorsichtig sein

Der Gehweg im Hang unterhalb des Fort Konstantin entlang der Simmerner Straße ist auf einem Teilstück wieder instand gesetzt worden. Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig hat den Weg nun wieder offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Für die Reparatur des rund 24 m langen Teilstücks wurde ein hoher Aufwand betrieben. So mussten die Bauarbeiter zunächst den alten Belag aufbrechen und entfernen. Danach mussten rund 55 m³ Boden und Fels aus dem Hang gelöst und abtransportiert werden. Die Arbeiten konnten wegen der geringen Platzverhältnisse in der Böschung nur mit Kleinmaschinen oder gar in Handarbeit durchgeführt werden.
Anschließend wurde ein Betonstreifen errichtet, der als Fundament für eine Gabionenwand dient. Diese Gabionenwand besteht aus 30 Drahtkörben, die vor Ort mit witterungsbeständigen Steinmaterial befüllt worden sind. Auf diesen Gabionen wurde der neue Gehweg aufgebaut und mit einer Asphaltdecke abgeschlossen.
Damit die Drahtkörbe nicht den Hang abrutschen wurden sie rückverankert und mit 50 m³ Gestein hinterfüllt.
Die Arbeiten wurden im Dezember 2011 begonnen und haben rund 40.000 Euro gekostet.

Große Freude über die gelungene Gehwegreparatur bei OB Hofmann-Göttig (2. v.r.) und Baudezernent Martin Prümm (4. v.r.) und Ratsmitgliedern (u.a. Leo Biewer, r., und Manfred Bastian, 3.v.r.) und Anwohnern.
Foto: Oliver Schupp

Der Gehweg wurde im Dezember 2009 gesperrt, weil auf einem Teilstück hangparallele Risse auftraten, die eine Hangrutschung belegten. In der Folge wurde zunächst eine Sicherheitsplanke an der Fahrbahn angebracht, um damit eventuell herabfallendes Geröll aufzuhalten.
Die Karthäuser Ratsmitglieder Leo Biewer (CDU) und Manfred Bastian (SPD) sowie insbesondere der Vorsitzende des Vereins „Pro Konstantin“, Harald Pohl, und betroffene Bürger wollten die Sperrung nicht akzeptieren und wandten sich an den OB mit der Bitte, den Weg zu reparieren. Hofmann-Göttig bedankte sich bei den Ratsmitgliedern, die parteiübergreifend die zur Reparatur nötigen Mittel im Haushalt bereitgestellt haben.
Der Fußweg weist in seinem weiteren Verlauf jedoch noch weitere große Schäden auf und auch das Geländer ist sanierungsbedürftig. Die Maßnahme konnte nur den akut gefährlichen Teil des Weges abdecken. Beim Begehen der Strecke sollten Passanten daher weiterhin Vorsicht walten lassen.

Kleider- und Spielzeugbasar des Kindergarten St. Beatus

Am Samstag, 21. April, im Pfarrheim St. Beatus

Der Förderverein „Kindergarten St. Beatus e.V.“ veranstaltet am Samstag, 21. April, in der Zeit von 10-12 Uhr einen Basar für Kinderbekleidung und Spielzeug im Pfarrsaal St. Beatus, Finkenherd auf der Altkarthause. Infos und Nummernvergabe bei Ina Ahrens unter Tel. 0261-2 91 88 81. Die abzugebenden Kartons, Körbe, Boxen etc. bitte außen gut sichtbar mit Ihrer Nummer versehen. Die Artikel sollten mit eingekreister Nummer, Größe und Preis haltbar gekennzeichnet sein. (Bitte keine Stecknadeln!)

Die Annahme der Artikel erfolgt am Freitag, 20. April, von 11.30-13 Uhr im Pfarrsaal St. Beatus. Es werden pro Haushalt maximal 50 Teile angenommen. Ihre nicht verkauften Sachen sowie Ihren Erlös können Sie am Samstag, 21.04., zwischen 14 und 14.30 Uhr, an gleicher Stelle wieder abholen.

Die Teilnahmegebühr von 2 Euro sowie 20% des Erlöses kommen dem Kindergarten zugute. Das „Mickey Mouse-Cafe“ des Kindergartens lädt zu Kaffee und Kuchen ein.

Das Foto zeigt Horst Dany (Mitte) und seine Frau Rose (2. v.l.) sowie von links Josef Maldener, Leiter der JVA Koblenz, Sabine Beckmann, die ehemalige Leiterin der JVA und OB Hofmann-Göttig.

Horst Dany mit Ehrennadel des Landes ausgezeichnet

Ehrenamtliches Engagement als Vollzugshelfer in der JVA

Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig überreichte Diakon Horst Dany kürzlich die Ehrennadel des Landes Rheinland-Pfalz. Dany erhielt die Auszeichnung für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement als Vollzugshelfer in der Justizvollzugsanstalt Koblenz. Hier wirkt er seit September 1999. Hofmann-Göttig bedankte sich für die geleistete Arbeit, die für die Resozialisierung der Gefangenen und damit für die gesamte Gesellschaft wichtig ist.

Im Oktober 2000 wurde Dany zum Diakon geweiht und leitet in der Regel alle 14 Tage den Wortgottesdienst für die Gefangenen. Ferner leitet er einen katholischen Gesprächskreis und steht den Inhaftierten in Einzelgespräche zur Verfügung. Seit er aus seinem Zivilberuf ausgeschieden ist, die sein Engagement nur in den Abendstunden zuließ, bietet er seine Gesprächszeiten schon ab den Nachmittagsstunden an.

Auch für das Personal und die JVA-Leitung steht Horst Dany in schwierigen Situationen jederzeit zum Gespräch bereit. Mit seiner einfühlsamen Art hat er genau die Eigenschaften, die man von einem Seelsorger erwartet. Sowohl die Gefangenen wie das JVA-Personal schätzen seine Arbeit hoch ein und haben ihn deshalb zur Ehrung vorgeschlagen.

Thorsten Schneider löst Manfred Bastian ab

SPD Karthause wählte neuen Vorsitzenden

Bei den Vorstandswahlen der Karthäuser SPD zeichnete sich ein Generationswechsel an der Spitze ab. Unter der Leitung der Koblenzer Fraktionsvorsitzenden Marion Lipinski-Naumann wurde folgender Vorstand gewählt: Vorsitzender Thorsten Schneider, stellvertretende Vorsitzende Manfred Bastian, Johanna Peter und Michael Keutgen, Kassierer Walter Schneider, Schriftführer Ralf Hölscher, Vertreter der Arbeitsgemeinschaften Brigitte Drewing-Christians (AfA), Helene Schneider (AsF), Erika Bastian (AGS), Patrick Krämer (Jusos), Herbert Grünewald (60 plus), Beisitzer Simone Schreiner, Rita Ebert, Wolfgang Arenz, Gerd Christmann und Jörg Bergner. Als Kassenrevisoren wurden Peter Keutgen und Jürgen Pflug im Amt bestätigt. Alle Kandidaten wurden mit großer Mehrheit gewählt.

Die Ehrung von Mitgliedern für deren 25- beziehungsweise 40-jährige Zugehörigkeit nahm Roger Lewentz vor. Der Innenminister überreichte den Jubilaren Urkunden und Ehrennadeln. „Es ist mir eine Ehre meine Karthäuser Parteifreunde für ihre Treue und Engagement auszeichnen zu dürfen“, so Lewentz.

In seinem Schlusswort bedankte sich der neue Vorsitzende Thorsten Schneider bei allen Mitgliedern, dem Vorstand und vor allem bei seinem Amtsvorgänger Manfred Bastian für die gute Zusammenarbeit. „Ich freue mich auf die zukünftige Arbeit mit euch“, sagte Schneider.

Im Rahmen der Vorstandswahl wurden auch langjährige Mitglieder geehrt (von links): die Jubilare Martin Klee, Sigrid Braun, Hans-Werner Braun, Klaus Glowienka, Bundestagskandidat Detlef Pilger, Jubilarin Johanna Peter, Ortsvereinsvorsitzender Thorsten Schneider, Fraktionsvorsitzende Marion Lipinski-Naumann, Jubilarin Ursula Steen, Innenminister Roger Lewentz, Stadtrat Manfred Bastian und Jubilar Karl Leszczynski. Foto: Privat

Rechtsanwältin
Nicola Bader
Tätigkeitsschwerpunkt
Familienrecht

Sie suchen
einen kompetenten, vertrauenswürdigen
juristischen Partner zu Fragen des Familienrechts?

Kanzlei Bader

Unsere Kanzlei betreut Sie bei
Scheidung, Unterhalt, Sorgerecht, Umgangsrecht und Zugewinn.

Gemeinsam mit Ihnen entwickeln wir praxisorientierte und wirtschaftliche Lösungen, für eine gerichtliche oder außergerichtliche Einigung.

Für ein unverbindliches und kostenloses Informationsgespräch erreichen Sie uns:

Kanzlei Bader Potsdamer Straße 28 56075 Koblenz Telefon: 0261/579 44 97 Telefax: 0261/579 49 77 Sekretariat@kanzleibader.de **www.kanzleibader.de**

Peter Werner Matschina
HI-FI TV SAT
MULTI MEDIA
HAUSHALT-ELEKTRO-GERÄTE
Wir führen:
Miele TechniSat
und viele andere Marken.
Reparaturen in eigener Werkstatt!
EKZ Berliner Ring, Potsdamer Str. 21-23 · 56075 Ko-Karthause · Tel. 0261 / 53340
Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9 Uhr-13 Uhr und 14 30-18 Uhr, Samstag 9-13 Uhr

STAHL- und METALLBAU
CHRISTOPH KAISER
Bauschlosserei | Edelstahlbau | Stahlbau | Aluminiumbau
Treppen, Geländer, Gitter, Tore, Balkone, Vordächer, Carports, Überdachungen
Planung · Ausführung · Service
Koblenzer Str. 55, 56073 Koblenz
Tel: 0261 - 95 22 33 20, Fax: 0261 - 95 22 33 21
info@stahl-metallbaukaiser.de

Kaul
Malerwerkstätten
seit 1876
Christof Kaul
Malermeister
Hammpfad 8
56075 Koblenz
Tel.: (02 61) 5 23 84
Fax: (02 61) 5 24 51
www.maler-kaul.de

Aus den Vereinen

Angebot für Rücken- und Wirbelsäulengymnastik

In der Übungsstunde „Rücken - und Wirbelsäulengymnastik“ können noch Übungsteilnehmer aufgenommen werden. Die Übungsstunde findet immer donnerstags von 18-19 Uhr in der Gymnastikhalle des Schulsportzentrums auf der Neukarthause statt. Es darf zunächst dreimal in dieser Übungsstunde „geschnuppert“ werden, bevor die Mitgliedschaft im VfR erfolgt. Nähere Informationen hierzu erteilt dann die Übungsleiterin Ute Müllers, Telefon: 52312.

Bahn-Sozialwerk Koblenz besichtigt Licher Brauerei

Am Mittwoch, 18. April 2012, bietet das Bahn-Sozialwerk (BSW) Ortsstelle Koblenz ihren Mitgliedern eine Busfahrt zur Brauereibesichtigung der Licher Brauerei an. Der Kostenbeitrag pro Person beträgt 15 Euro. Im Preis enthalten sind der Bustransfer, Besichtigung der Brauerei und anschließende Bekköstigung.
Abfahrt an der Sparda Bank, Frankenstraße (Koblenz Hbf) ist um 9 Uhr. Karten gibt es im Verkauf in der BSW Geschäftsstelle, Frankenstr. 1-3, dienstags und donnerstags von 9-12 Uhr, oder unter Tel. 0261-133 4659.
Anmeldeschluss ist bereits der morgige Donnerstag, 29. März. Die Teilnehmerzahl ist auf 45 Personen begrenzt.

Senioren Union lädt ein

Die Senioren Union, Ortsgruppe Karthause, lädt zur ersten öffentlichen Vorstandssitzung am Donnerstag, 12. April 2012, um 17 Uhr, in den „Karthäuser Treff“, Meißener Straße 2, ein. Alle interessierten Älteren der Karthause sind herzlich eingeladen, ihre Vorschläge und Ideen zur Mitgestaltung des Lebens auf der Karthause einzubringen.

Übungsleiterin gesucht!

Der VfR Eintracht Koblenz sucht dringend eine Übungsleiterin für das Kinderturnen (4-6 Jahre) – auch die Anstellung für eine Übungsleiterin mit der C-Lizenz (Breiten- und Freizeitsport) aus einem anderen Verein ist möglich! Die Übungsstunde ist immer dienstags von 16- 17 Uhr, in der Grundschule der Neukarthause. Für noch nicht Ausgebildete besteht auch die Möglichkeit, die Lizenz als Übungsleiterin kostenfrei über den Verein zu erwerben! Weitere Informationen unter Tel.: 52193.

Was haben Ostern und Kirmes gemeinsam?

Richtig! Ostern ohne Eier ist nicht denkbar – die Kirmes ohne eine Eierkrone auch nicht! Was liegt da näher, als gerade an Ostern mit dem Ausblasen von (möglichst) weißen Eiern zu beginnen, damit die Kirmesgesellschaft St. Beatus Ende August dem Karthäuser Kirmesbaum wieder mit einer prächtigen Eierkrone schmücken kann. Und die „Arbeit“ fürs Ausblasen wird sogar belohnt! Die Kirmesgesellschaft bedankt sich mit 3 Cent für jedes ausgeblasene Ei, das Sie der Kirmesgesellschaft dann in der Woche vor der Kirmes (33./34 KW) auf den Kirmesplatz bringen. „Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen Ihre Karthäuser Kirmesgesellschaft St. Beatus e. V.“.

Frühjahr/Sommer 2012
Die neuen Frisurentrends
bei Ihrem HAARSCHNEIDER-Team.

Schöne intensive Farben und
den passenden Schnitt zu Ihrem Typ.
Wir beraten Sie gerne!
11 JAHRE
HAARSCHNEIDER
IHR FRISEURTEAM
Inh. Carmen Schneider
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi 8.30 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.30 - 19.00 Uhr*
Freitag 8.30 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr
* nach vorheriger Anmeldung bis 20 Uhr
Schwarzkopf
GOLDWELL
WELLA
Potsdamer Str. 31 · EKZ Berliner Ring · Tel.: 02 61 - 5 15 59

„Koblenz blüht“ am 31. März und 1. April

Am Wochenende vor Ostern eröffnet Koblenz mit zwei hochkarätigen Events die Open-Air-Veranstaltungssaison 2012. Vom 31. März und am 1. April finden „Koblenz blüht“ mit dem traditionellen verkaufsoffenen Sonntag und die „Koblenzer Gartenkultur – Saisoneröffnung 2012“ statt.

Zu „Koblenz blüht“ machen der Ostermarkt auf dem Jesuitenplatz, das Kinderprogramm auf dem Plan und der Gartenmarkt in der Schlossstraße schon ab Samstag Lust zum Flanieren und Verweilen. Höhepunkt ist der verkaufsoffene Sonntag des Koblenzer Einzelhandels der Innenstadt und des Gewerbeparks. Die Geschäfte haben auch dieses Jahr wieder von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Auch der Gewerbepark an der B9 begrüßt am 1. April seine Kunden mit besonderen Aktionen zum verkaufsoffenen Sonntag. Ob mit dem Band-/Solo-Contest oder dem großen Familienfest; für abwechslungsreiche Unterhaltung ist gesorgt.

Die „Koblenzer Gartenkultur – Saisoneröffnung 2012“ bietet am 31. März 2012 auf allen drei ehemaligen BUGA-Flächen interessante Angebote rund um die Themen Garten, Kultur, Jugend und Sport. Von 11 bis 18 Uhr wartet rund um das Schloss, im Blumenhof am Deutschen Eck und im Festungspark ein bunt gemischtes Programm des BUGA-Freundeskreises, des städtischen Eigenbetriebes Grünflächen- und Bestattungswesen, der Generaldirektion Kulturelles Erbe und der BUGA Koblenz 2011 GmbH auf die Besucher. Auch die Festung Ehrenbreitstein öffnet an diesem Tag wieder ihre Pforten.

koblenz entsorgung

ABFUHRTERMINE IM APRIL

Karthause 1:

Altpapier	27.04.
Gelber Sack	16.04.
Grünschnitt	18.04.

Karthause 2:

Altpapier	27.04.
Gelber Sack	16.04.
Grünschnitt	19.04.

Karthause 3:

Altpapier	27.04.
Gelber Sack	16.04.
Grünschnitt	20.04.

Karthause 1: Simmerner Str./ Altkarth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr., Am Flugfeld, Berliner Ring mit Nebenstr., Moselweißer Hang

Karthause 3: Karthause Ost ohne Simmerner Str.

Schadstoffsammlung: 01.09.2012

8-10 Uhr FW-Gerätehaus
11-13 Uhr “Am Löwentor”

Moselweiß:

Altpapier	26.04.
Gelber Sack	17.04.
Grünschnitt	02.05.

Schadstoffsammlung: 15.09.2012

8-10 Uhr Kirmesplatz (Schulgasse)

Die offiziellen Papiermüllsäcke der Stadt Koblenz für Restmüll (240 Liter) sind zum Preis von 5 Euro bei Lehrmittel Köhler im EKZ „Berliner Ring“, Karthause, erhältlich.

Ortsring im Mai

Die nächste Ortsringversammlung der Karthäuser Vereine findet am **Mittwoch, 16. Mai,** um **19.30 Uhr** in der Gaststätte „Karthäuser Treff“ statt. Interessierte Bürger/innen sind herzlich willkommen.

Lulo Reinhardt sorgt für Musik bei der Saisoneröffnung 2012

Schnuppertennis und Tennis-Basar beim VfR Eintracht Koblenz am 14. und 15. April auf dem Vereinsgelände

In Verbindung mit der Aktion des Deutschen Tennis Bundes „Deutschland spielt Tennis“ wird die Tennis-Abteilung des VfR Eintracht Koblenz am Samstag, 14. April, ab 14 Uhr im Clubhaus auf der Tennisanlage Konrad-Zuse-Straße (gegenüber der Shell-Tankstelle) die Saison 2012 feierlich eröffnen.

Mitglieder, Freunde und Interessierte sind bei Sekt, Eintopf, Kaffee und Kuchen herzlich willkommen. Auch das Wirtspaar Costa und Toli Atzamidis freut sich auf zahlreiche Besucher.

Erstmalig wird die Saisoneröffnung musikalisch untermalt: Lulo Reinhardt (Foto, r.) und Musikgefährten spielen auf.

Gleichzeitig soll mit der Aktion „Schnuppertennis“ sowohl am 14. als auch am 15.4., in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, interessierten Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit geboten werden, unter Anleitung lizenzierter Trainer, ersten Kontakt mit dem Tennissport zu knüpfen. Ansprechpartner ist Sportwart Werner Kölgen.

Abgerundet wird das Ganze mit einem zeitgleich stattfindenden Basar (14.4./15.4. von 10-16 Uhr). Hierbei können alle mit Tennis in Verbindung stehenden Gegenstände verkauft bzw. gekauft werden. Das zu verkaufende Tennis-Zubehör für den Basar ist nach telefonischer Absprache abzugeben bei: Werner Kölgen, Tel. 51754.

Vorstand des VfR Eintracht Koblenz wurde ohne Gegenstimme wiedergewählt

Der alte Vorstand des VfR Eintracht Koblenz ist auch der neue: Bei der Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen des Karthäuser Sportvereins wurde die Führung des Vereins ohne Gegenstimme wiedergewählt. Roberto van der Gang (Erster Vorsitzender), Ursula Schwerin (Zweite Vorsitzende), Wolfgang Jung (Geschäftsführer), Lutz Nebe (Kassierer), Frank Jellinek (Zweiter Geschäftsführer und Pressewart), Edith Solsbacher und Sandra Hürter (beide Beisitzerin) werden die Geschicke des Klubs auch in den nächsten beiden Jahren leiten. Dem Ehrenrat gehören weiterhin Ernst Bärtges, Hermann Popp und Erich Adams an. „Es gibt keine personellen Veränderungen. Das spricht für die Zuverlässigkeit des Vereins und im Verein“, sagte Roberto van der Gang, der in sein nunmehr siebtes Jahr als Erster Vorsitzender geht. „Ich danke den Kollegen im geschäftsführenden Vorstand und allen Abteilungsleitern.“ Bei lediglich einer Gegenstimme war der Vorstand nach den Berichten der Kassenprüfer Lutz Wilcke und Joachim Loch von den anwesenden Mitgliedern entlastet worden – und darf sich somit über das Vertrauen für zwei weitere Jahre freuen, in denen es wiederum eine Menge zu tun gibt.

Der alte und neue Vorstand des VfR Eintracht Koblenz, von links: Sandra Hürter (Beisitzerin), Frank Jellinek (2. Geschäftsführer und Pressewart), Ursula Schwerin (2. Vorsitzende), Edith Solsbacher (Beisitzerin), Roberto van der Gang (1. Vorsitzender), Lutz Nebe (Kassierer) und Wolfgang Jung (Geschäftsführer). Foto: Privat

Ein wichtiges Projekt aber hat bereits konkrete Formen angenommen: Nach rund 15 Jahren gibt es wieder einen Fußballplatz auf der Karthause, nachdem der alte Sportplatz damals dem Neubau der Fachhochschule hatte weichen müssen. „Wir haben das dringlichste Vorhaben der letzten Jahre realisieren können“, meinte van der Gang. „Das ist in erster Linie fantastisch und in zweiter Linie teuer.“ Denn mit dem Bau des Sportplatzes geht der größtenteils eigenfinanzierte Bau eines Umkleidegebäudes einher, das ebenfalls bald fertiggestellt sein wird. Das indes ist nicht der Hauptgrund für die leichte Anpassung der Mitgliedsbeiträge um 50 Cent auf monatlich 9,50 Euro (Erwachsene) bzw. 6 Euro (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre) bzw. um einen Euro auf 16 Euro (Familien), der im Rahmen der Jahreshauptversammlung mehrheitlich zugestimmt wurde. „Die Einnahmen der Sportvereine werden durch geringere Zuschüsse entsprechend geringer“, sagte van der Gang. „Wir haben den höchsten Standard, unsere Beiträge sind aber mit Sicherheit nicht die höchsten. Ich denke, für das tolle Angebot in unserem Verein sind die angepassten Mitgliedsbeiträge nicht zu hoch und absolut angemessen.“

Das tolle Angebot trifft sicherlich auf alle acht Abteilungen zu – und damit auch auf die Tennisabteilung, die stolz auf die mitgliederstärkste Jugendabteilung in Koblenz sein darf. Oder auch die Turnabteilung, der mit 560 mehr als ein Drittel der rund 1.500 Mitglieder des VfR Eintracht Koblenz angehören. Darüber hinaus zeichnete Monika Sauer, Vizepräsidentin und verantwortlich für Breiten-, Freizeit- sowie Gesundheitssport im Präsidium des Sportbundes Rheinland, den VfR im Rahmen des Neujahrsempfangs im Januar mit dem Zertifikat „Seniorenfreundlicher Sportverein“ aus. Eine besondere Ehre wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung zudem Sandra Hürter, Beisitzerin und Übungsleiterin Turnen, zuteil: Sie wurde mit der Bronzenen Verdienstnadel des Vereins ausgezeichnet.

Neue Trikots für die „Erste“ des VfR Eintracht Koblenz

Der Karthäuser Apotheker Florian Faßbender (l.) unterstützt die erste Fußball-Seniorenmannschaft des VfR Eintracht Koblenz mit neuen Trikots. Insgesamt drei komplette Trikotsätze, in den Vereinsfarben „Rot-Schwarz“ (Bild), „Schwarz-Weiß“ und „Rot-Weiß“ haben die Kicker von Trainer Ilias Atzamidis (r.) nun zur Auswahl. Atzamidis und Spielführer Manuel Maaß (M.) dankten dem Sponsor, der das Team auch regelmäßig mit sportmedizinischen Artikeln kostenlos versorgt, für sein Engagement. Foto: Schupp

SV Waldesch deklassierte VfR Eintracht im Derby

Mit 5:2 musste sich die erste Mannschaft bei der Premiere auf dem neuen Kunstrasenplatz an der Simmerner Straße im Derby gegen den SV Waldesch geschlagen geben. Zwar gingen die Karthäuser vor rund 100 Zuschauern in der 6. Minute in Führung, fanden in der Folgezeit dann aber kein Mittel den stark aufspielenden Gästen entgegenzuwirken. Folgerichtig gingen die Waldescher noch vor der Pause mit 2:1 in Führung (36. u. 42. Min.). Auch nach dem Wechsel kamen die Gäste aus dem Rosendorf besser auf dem neuen Kunstrasen zurecht als die Hausherren um Trainer Ilias Atzamidis. So erhöhte der SVW unmittelbar nach der Pause auf 3:1 (46.) und baute die Führung in der 72. und 74. Minute sogar auf 5:1 aus. In einer einseitigen Partie gelang Björn Otte in der 81. Minute mit dem 5:2 lediglich Ergebniskosmetik. So ging die lange herbeigesehnte Premiere auf dem neuen Sportplatz gewaltig in die Hose und das ausgerechnet gegen den Rivalen und Tabellennachbarn aus dem Vorderhunsrück. Im zweiten Spiel auf neuem Geläuf, eine Woche später, konnte die „Erste“ gegen den VfL Kesselheim dann einen 5:0-Sieg einfahren. Die Torschützen: Karsten Krisch (2), Björn Otte (2) und Leon Feldes. Die weiteren Meisterschaftsspiele auf dem neuen Sportplatz: VfR I - SV Pfaffendorf 3:3 (VfR-Tore: Eigentor, Otte, Adolf) und VfR I - SV Spay 1:3 (Eskes). Die nächsten Spiele an der Simmerner Straße: 15.4., 14.30 Uhr, VfR - Spfr. Goldgrube und am 29.4., 14.30 Uhr, VfR I - FC Urbar. Weitere Fotos vom Derby gegen Waldesch auf Seite 15. Foto: Oliver Schupp

SSC-Laufgruppe bereits in sehr guter Form

Rheinland-Cross-Meisterschaften in Gerolstein

Bei den Rheinland-Cross-Meisterschaften der Leichtathleten in Gerolstein zeigten die vier Starter des SSC Karthause zum Saisonbeginn bereits sehr viel versprechende Leistungen.

Bei niedrigen Temperaturen und schwerem Wiesengelände kämpften die SSC-Athleten um die vorderen Plätze. Anton Kohrt (M15) lief vom Start weg (20 Läufer, 2400 m) in der Spitzengruppe und wurde in 9:18 Min. mit dem zweiten Platz belohnt. Svenja Giese (W14) ließ sich beim 2400-Meterlauf ihren Platz auf dem „Treppchen“ durch einen starken Endspurt nicht streitig machen und belegte von zwölf Läuferinnen den dritten Platz (11:12 Min.). Zur SSC-Erfolgsbilanz leistete der jüngste der Gruppe, Christian Giese (M13), auch noch seinen Beitrag und lief in 4:26 Min. (1200m) auf den dritten Platz.

Jeffrey Bonk erkämpfte sich über 2400 Meter in der Altersklasse M14 mit 10:22 Min. einen guten siebten Platz im Mittelfeld.

...am 9. Februar beim karnevalistischen Nachmittag der AWO-Karthause im JuBüZ-Karthause. **Fotos: Privat**

GEISTIG FIT IM ALTER

Möchten Sie **im Alter länger selbstständig** bleiben und Ihre **Lebensqualität verbessern**, dann trainieren Sie mit uns (60plus) Ihre "grauen Zellen".

Das ganzheitliche Gedächtnistraining und die geistig-körperlichen Übungen fördern u. a. Ihre Konzentration, Ihre Wortfindung, Ihre Merkfähigkeit und Ihre Informationsverarbeitungsgeschwindigkeit.

Sie erlernen Merkhilfen, mit denen Sie sich z. B. besser Namen merken und sich an PIN und Telefonnummern erinnern können.

Wir treffen uns **wöchentlich donnerstags von 16.00 – 17.30 Uhr** im **Wohnprojekt für Alt und Jung, Boelcke-Str. 25, Koblenz-Rauental**.

Kommen Sie doch einfach zur **ersten kostenlosen und unverbindlichen Kennenlernstunde**. Ich freue mich auf Sie!

Beginn: Donnerstag, 19. April 2012, 16.00 Uhr

Ihre Gedächtnistrainerin
BVGT e. V./SimA-50+-Trainerin
E. Reimann
Tel.-Nr. 0261/94297433

GLEITSICHT
BRILLENGLÄSER IM ANGEBOT:
BASIC
Kunststoffgläser mit seit langem bewährtem Glasaufbau und solchen Sehbereichen in der Einsteiger Preislage:
98,- Euro (je Glas)
119,- Euro (je Glas, für die Sonne)
der Optiker.
Inh.: Detlef Hevert
Brillen · Kontaktlinsen · Beratung
Potsdamer Straße 27 · 56075 Koblenz / Karthause · Tel.: 0261 / 5791166

...am 25. Februar beim Derby der Kreisliga B, VfR Eintracht - SV Waldesch, auf dem neuen Kunstrasenplatz Karthause. Fotos: Schupp

Monika Artz mit der ehemaligen CDU-Bundestagsabgeordneten und Staatssekretärin Roswitha Verhülsdonk (r). Foto: Privat

Altern als Chance

Roswitha Verhülsdonk referierte bei der Senioren Union

Die neu gegründete Ortsgruppe Karthause der Senioren Union unter der Leitung von Monika Artz hatte als Auftakt zum „Europäischen Jahr des aktiven Alters unter dem Zusammenhalt der Generationen“ zum Neujahrsempfang in die DRK-Begegnungsstätte an der Liebfrauenkirche eingeladen. Die Resonanz war riesengroß, als die ehemalige, langjährige CDU-Bundestagsabgeordnete und Staatssekretärin Roswitha Verhülsdonk darüber referierte, welchen bedeutenden Beitrag ältere Menschen für die Gesellschaft leisten. Es ist bekannt, dass jeder Fünfte der über 75Jährigen ehrenamtlich aktiv ist. Die Referentin nannte als Beispiel die Tätigkeit Älterer als Lernpaten in Schulen und als Zeitzeugen bei authentischen Erzählungen aus der Kriegs- und Nachkriegszeit.
Die Integration älterer Menschen in die Gesellschaft muss vordringliches Ziel unter dem demographischen Wandel sein. „Es ist einerseits wichtig, ein Umfeld zu schaffen, in dem ältere Menschen solange selbstverantwortlich leben können, wie dies eben möglich ist. Und andererseits ist es wichtig, älteren Menschen eine Chance zu geben, damit sie ihre Fähigkeiten weitergeben können“, betonte die 84-jährige Ehrenvorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO).
„Aber auch die Arbeitswelt muss sich frühzeitig auf den demographischen Wandel einstellen und mehr Arbeitsplätze auch für ältere Arbeitnehmer konzipieren“, unterstrich Roswitha Verhülsdonk abschließend.

Den geselligen Teil des Empfanges rundete die Schülerin Sophia Blech vom Eichendorff-Gymnasium durch ihre Klavierdarbietungen gekonnt ab.

...am 29. Februar bei der Premiere des Films „Latscho - ein Jahr mit der TuS“ von Julian Turek im Apollo-Kino Koblenz. Fotos: Schupp

...am 9. März bei der „Teenie-Disco“ im Jugend- und Bürgerzentrum Karthause. **Fotos: Michael Lüdecke**

...am 16. März bei der Eröffnung der Seilbahn Koblenz. **Fotos: Oliver Schupp**

„Hereinspaziert…“ Bereits seit fünf Jahren steht das Forsthaus Kühkopf unter der Leitung von Petra Zahn. Wie auch die Wirtin selbst, hat sich auch das Forsthaus seither farblich verändert (r.). Seit der Übernahme 2007 (l.) wurde das Gasthaus umfangreich renoviert. Fotos: Schupp

Gemütlich und lecker speisen mitten im Stadtwald

Petra Zahn feiert fünfjähriges „Jubiläum“ als Inhaberin des beliebten Ausflugsziels „Forsthaus Kühkopf“

Am 3. März 2007 hatte die Vollblutgastronomin Petra Zahn, die mehr als 35 Jahre Erfahrung in der Gastronomie vorweisen kann, das urgemütliche „Forsthaus Kühkopf“ im Koblenzer Stadtwald übernommen.
Seither verwöhnt Petra Zahn und ihre Top-Köchin Anka Mertens, die bereits seit viereinhalb Jahren „Herrin der Kochtöpfe“ im Forsthaus ist, die Gaumen ihrer Gäste. Ob gut bürgerliche Gerichte oder feine Wild-Spezialitäten – hier findet jeder Gast das passende Gericht. Das Preis-Leistungsverhältnis stimmt, und auch für den kleinen Hunger hält die Speisekarte einiges bereit. „Unser Fleisch stammt von einem Bauern aus der Eifel, der selbst schlachtet und über glückliches und artgerecht gehaltenes Vieh verfügt“, weiß Petra Zahn ihren Gästen zudem Qualität zu bieten. Und das hat sich in den letzten fünf Jahren auch über die Stadtgrenzen hinaus herumgesprochen. Im Forsthaus Kühkopf ist eigentlich immer was los!
Ob der wöchentliche „Schnitzeltag“ (verschiedene Schnitzelvariationen zum Sonderpreis), regelmäßige Comedy-Frühstücksveranstaltungen mit „Rainer Zufall“ oder „Hundeseminare“ mit einem Hundeexperten sind immer schnell ausgebucht. Ein besonderes und leckeres Highlight in den Herbst-/Wintermonaten ist die „Kulinarische Weltreise“. Dann „tobt“ sich Köchin Anka richtig aus! 10 Gänge aus 10 verschiedenen Ländern zaubert die Westerwälderin dann zur (Gaumen)Freude der Gäste. Die sogenannte „Kuli“ ist daher auch schon lange kein Geheimtipp mehr und immer schnell ausgebucht. Auch für Veranstaltungen aller Art stehen Petra Zahn und ihr Team stets bereit.
Ob im Haupthaus oder im wieder hergerichteten „Kuhstall“ – Feiern aller Art, von 10-150 Personen, sind hier möglich. Zudem bietet das Kühkopf-Team auch Partyservice außer Haus an.
Besonders beliebt ist das Gasthaus auch in den nun kommenden warmen Monaten, wenn die große Außenterrasse wieder geöffnet ist und rund 200 Gäste Platz finden. Nicht nur Wanderer legen hier gerne eine Rast ein. Viele Stammgäste kommen immer wieder gerne in den Stadtwald zu Petra Zahn und ihrem freundlichen Team, um das urige Ambiente, z.B. auch bei frischem und selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee zu genießen oder es sich einfach bei einem frischgezapften „Königsbacher“ gut gehen zu lassen.
Oder möchten Sie vielleicht mal beim Salsa-Abend das Tanzbein schwingen? In den warmen Monaten besteht dafür auf der Tanzfläche unter freiem Himmel wieder regelmäßig die Möglichkeit.

Weitere Infos sowie stets die aktuellen Veranstaltungstermine finden Sie auch im Internet unter www.forsthaus-kuehkopf.de

Liebe Kunden!

Zum 1. Mai werde ich das Geschäft an meinen langjährigen Gesellen Torsten übergeben.
Für das mir entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue möchte ich mich herzlich bedanken, verbunden mit der Bitte, dass Sie dieses auch meinem Nachfolger schenken.

Ab dem 1. August werde ich in der Orthopädie als Mitarbeiterin bei der Fa. Borchert für Sie bereitstehen.

*Ihre **Irene Wasna***

irene wasna
SCHUHMACHEREI & ORTHOPÄDIE
für Einlagen und Schuhkorrekturen
Meisterbetrieb
Irene Wasna · Potsdamer Str. 35 · 56075 Koblenz-Karthause im EKZ · Tel. und Fax 0261/52724

Malerbetrieb
Peter Schallert
Wir bringen Farbe ins Leben

Unser Service:
- Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Dekor-Putze innen u. außen
- Balkonsanierung
- Natur- u. Klinkersteinreinigung

Zeisigstraße 85
56075 Koblenz
Tel.: 02 61 / 291 55 38
Fax: 02 61 / 579 29 77

Rufen Sie uns einfach an - fachmännische Beratung kostenlos!

Festung Ehrenbreitstein: Lebendiges Zentrum für Geschichte, Kultur und Lebensfreude

Breites und attraktives Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm für die kommenden Monate vorgestellt

Am Wochenende 31. März/ 1. April 2012 wird die Festung Ehrenbreitstein offiziell die Saison 2012 eröffnen. Im Rahmen eines Pressegesprächs haben Kulturstaatssekretär Walter Schumacher für das Land Rheinland-Pfalz und Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig vergangene Woche über Neuerungen und Wissenswertes auf dem Festungsplateau informiert.

Wie für Koblenz und Umgebung insgesamt, so war der BUGA-Sommer 2011 auch für die Festung Ehrenbreitstein eine einschneidende Zeit. In dieser Größenordnung nie zuvor gesehene Besucherströme konnten das restaurierte preußische Wehrwerk in seiner neuen Funktion als „Kultur-Festung“ erfahren.
Die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (GDKE) stand nun vor der Frage: Was muss getan werden, damit der Ehrenbreitstein auch nach der Bundesgartenschau ein Anziehungspunkt für möglichst viele Menschen sowohl aus der Nähe wie aus aller Herren Länder bleibt? Die Antwort umfasst zahlreiche Aspekte, die während des BUGA-Rückbaus und der Winterschließung zu einem Gesamtkonzept für 2012 (und folgende) gebündelt wurden. Dessen Umsetzung ist ab 1. April 2012 zu erleben, denn dann wird die Saison mit großem Fest und Erlebnistag eröffnet.

„Die Besucherinnen und Besucher von nah und fern, aus dem Land und aus allen Teilen der Welt werden auf dem Ehrenbreitstein ein ganzheitliches Kultur- und Erlebniszentrum vorfinden, das nicht nur das kulturelle Erbe dieses besonderen Ortes vermittelt, sondern auch einen Ort für Genuss, Naturverbundenheit und Lebensfreude darstellt“, unterstrichen Schumacher und Hofmann-Göttig bei der Presseparty zur Vorstellung der Aktionen „Saisonstart Festung Ehrenbreitstein“, „Koblenzer Gartenkultur – Saisonstart 2012“ und „Koblenz blüht“, die in diesem Jahr viel Leben auf das ehemalige Bundesgartenschau-Gelände bringen werden.
Vielfältig wie die festen Ausstellungs- und Präsentationsbereiche ist auch das Veranstaltungsangebot. Konzerte nahezu aller Genres, Shows, Vorträge, Workshops, Leinwandübertragungen und Kino zeigen, was in und um die Festung Ehrenbreitstein alles möglich ist. Ein neues Gastronomiekonzept für die Festung hat das Koblenzer Café Hahn entwickelt.
Für Kulturstaatssekretär Walter Schumacher ist es eindeutig: “Was 2011 mit der BUGA begann, wird in diesem Jahr konsequent fortgeführt. Hier findet sich – auch durch die Unterstützung des Landes – Kultur in all ihren Facetten, umrahmt von einem einmaligen Ambiente und mit einem wunderbaren Veranstaltungsangebot für alle Generationen. Die Seilbahn Koblenz wird ihren Teil dazu beitragen, dass viele Besucherinnen und Besucher den Weg auf die Festung Ehrenbreitstein finden.“
„Die Festung Ehrenbreitstein ist nicht nur für die ortsnahen Bürger, sondern auch für die Touristen eines der Highlights beim Besuch unserer Stadt. Ich bin überzeugt, dass wir den Rückenwind der Bundesgartenschau mitnehmen können, und uns auch in diesem Jahr als ausgezeichnete Gastgeber präsentieren werden“, sagt der Koblenzer Oberbürgermeister Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig.
Der Generaldirektor der GDKE Rheinland-Pfalz, Thomas Metz, freut sich: „Mit vielen Partnern aus der Region ist es uns gelungen, ein sehr breites und attraktives Veranstaltungs- und Ausstellungsprogramm für die kommenden Monate zusammenzustellen. Ich bin mir sicher, dass die Bevölkerung dieses mit Begeisterung aufnehmen wird. Auch nach der Bundesgartenschau bleibt der Besuch der Festung ein besonderes Erlebnis und attraktiver Anlaufpunkt für Kultur- und Naturfreunde.“

„Lichtströme“ – Das spektakuläre Illuminationsfestival auf dem Festungsgelände

Auswahl aus dem Veranstaltungskalender 2012

„Kultur am Mittwoch“
Vortragsreihe mit wechselnden Themen.

07.06. bis 31.08. donnerstags
„RheinPuls“
Konzertreihe des Café Hahn.

17.06. bis 29.09. jeden Sonntag **„Jazz am Kuppelsaal“**
Wechselnde Jazz Konzerte.

11.05. bis 20.05.2012
BUGA- Festival 2012/ „Lichtströme“
Spektakuläres Illuminationsfestival auf dem Festungsgelände.

20.05.2012
Museumstag
Internationaler Museumstag im Landesmuseum Koblenz.

08.06 bis 01.07.2012
„RZ-Public Viewing“
Die Spiele der Fußball-Europameisterschaft live auf Großbildleinwand.

10.06.2012 bis 31.10.2012
„Genuss aus Meisterhand“
Eine Ausstellung des Landesmuseum Koblenz.

12.06.2012
Weltrekordversuch im Vorlesen
Mit Autor Stefan Gemmel und 10.000 Kindern.

20.06. und 24.08.2012
Historisches Serenadenkonzert
mit dem Heeresmusikkorps Freiluftkonzert im Retirierten Graben.

22. bis 24.06.2012
„Trash Drumming“
Festival von RZ und Lotto RLP.

02. bis 07. Juli 2012
Open-Air-Kino der RZ
Gezeigt werden Kino-Klassiker in einem ganz besonderen Ambiente.

04.07./18.07./01.08./22.08./ 29.08.2012
„Klassikserenaden“
Konzertreihe der Villa Musica in der Festungskirche.

14. und 15.07.2012
Historienspiele
Die faszinierende Welt der geschichtlichen Epochen auf dem Festungsgelände.

20. und 21.07.2012
„Horizonte“
Zehnte Auflage des beliebten Weltmusikfestivals.

06.09./04.10.2012
Kleine Biblische Weinprobe
Mit Kalle Grundmann.

21.09./13.10.
Große Biblische Weinprobe
Mit Kalle Grundmann.

03.10.2012
„1. Festungslauf“
Laufveranstaltung auf dem Festungsplateau.

09.09.2012
Tag des offenen Denkmals
Bundesweiter Aktionstag der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.

Stand: März 2012
Alle Angaben vorbehaltlich Änderungen – Ergänzungen.

In Koblenz kommen Sie jetzt wieder hoch hinaus

Letzte Chance: Am 31.03.2012 endet der Vorverkauf für vergünstigte Saisontickets - Zahlreiche Veranstaltungen

Einsteigen und abheben heißt es seit dem 16. März wieder in Koblenz. Die Seilbahn-Saison 2012 in der einzigen Stadt an Rhein und Mosel hat begonnen. Erleben Sie das Panorama der über 2.000 Jahre alten Stadt, hoch schwebend über "Vater Rhein" und mit Blick auf "Mutter Mosel". Schweben Sie der Geschichte entgegen wenn Sie in einer der 18 Gondeln auf die Festung Ehrenbreitstein fahren. Oder aber Sie schauen dem 20 Meter über dem Deutschen Eck auf seinem Ross thronenden, 14 Meter großen Kaiser Wilhelm über die Schultern wenn es "bergab" geht.

Die Koblenzer Seilbahn, sie wurde anlässlich der Bundesgartenschau 2011 erbaut, bietet einzigartige Sichtweisen auf die vier Mittelgebirge Westerwald, Taunus, Hunsrück und Eifel, die "Confluentes" einrahmen.

Erleben Sie – oben angekommen – die Festung Ehrenbreitstein, die auf dem Felssporn hoch über dem Zusammenfluss von Rhein und Mosel eine magische Anziehungskraft ausstrahlt.

Großzügige Parkanlagen, die historische Festung und ein berauschender Panoramablick warten auf Sie.

Ebenso warten in den nächsten Monaten wieder zahlreiche Veranstaltungen auf die Koblenzer und Besucher. Ein Stück "BUGA-Gefühl" wird es also auch 2012 geben.

Seit dem letzten Jahr ist sie nicht nur für Touristen ein Anziehungsmagnet, auch die Koblenzer haben „ihre Seilbahn“ liebgewonnen und freuen sich jetzt wieder über den Rhein schweben zu können.

Übrigens: Wer sich noch bis zum 31.03.2012 ein Saisonticket im Vorverkauf sichert, kann im Vergleich zu den normalen Preisen sparen und genießt mit dem Kombiticket "Seilbahn und Festung" zusätzlich freien Eintritt in die Festung Ehrenbereitstein inkl. der Ausstellungen des Landesmuseums.

Neu verfügbar sind auch Saisonkarten für Hunde und die Fahrradmitnahme: Zusätzliche 30 Euro beim Kauf einer Saisonkarte berechtigen die Fahrgäste, ihren Hund oder ihr Fahrrad in die Gondeln mitzunehmen - diese Saisonkarten sind in einer anderen Farbe gekennzeichnet.

Sie zählten zu den Ersten, die am Eröffnungstag die Seilbahn nutzten und dabei an „unseren Sommer 2011“ erinnerten. Fotos: Schupp

Mehr Infos zur Seilbahn Koblenz, zu den Terminen, Angeboten und Preisen erhalten Sie im Internet unter www.seilbahn-koblenz.de . Hier können Sie auch einfach, schnell und rund um die Uhr Tickets erwerben – oder telefonisch beim "Ticketing" unter 0261-20 16 58 58. **os**

ELEKTROTECHNIK GOHL GmbH

Wir helfen Ihnen gerne weiter bei allen Fragen in den Fachgebieten:

- Strom
- SAT-Anlagen
- EDV-Netzwerktechnik
- Beleuchtungsanlagen
- Alarmanlagen
- EIB-Anlagen
- Ruf- und Überwachungsanlagen

Neustadt 23b · 56068 KOBLENZ · Telefon 02 61 / 3 67 46 · www.et-gohl.de

AWO-Karthause feierte Karneval im JuBüZ

Auch in dieser Session veranstaltete die AWO-Karthause in Zusammenarbeit mit dem JuBüZ-Team wieder ihren traditionellen karnevalistischen Nachmittag.
Nach Grußworten der AWO-Vorsitzenden Johanna Peter und Birgit Korn (JuBüZ) startete die Sitzung mit Schunkelmusik vom JuBüZ-Pianist Johannes Fischer.
Über 70 Narren freuten sich nach der Begrüßung durch den Moderator Thorsten Schneider auf ein abwechslungsreiches Programm, welches durch einen Gardetanz der „Kowelenzer Schängelcher“ unter der Leitung von Katharina Düro eröffnet wurde.
Danach gab es viel zum Lachen, als Rolf Perscheid als Versicherungsvertreter einen gelungenen Vortrag hielt. Im Anschluss begeisterten Martina Jakobs und Petra Haar-Rössler von den „Karthäuser Möhnen“ als die Putzfrauen Dolly und Molly.
Nun war es wieder Zeit für einen Augenschmaus. Die „Karthäuser Puscheljungs“ unter der Leitung von Heike Graef präsentierten unter vollem Einsatz einen Showtanz als „Heidis“, der die Menge zum Toben brachte.
Anschließend hielt Dr. Albert Esser (Foto) als „Kowelenzer Schnüsseschwader“ in gewohnt humoristischer Art und Weise einen hervorragenden Vortrag über die Buga. Für zusätzliche Stimmung sorgte er mit einer tollen Ge-sangseinlage und seinem Schifferklavier.
Weiter ging es mit Udo Hartmann und Torsten Schupp (Narrenzunft Grün-Gelb), die als Doof und Dööfje mit viel Spaß und Witz die

Gäste unterhielten. Danach durfte das Publikum sich wieder auf Rolf Perscheid, diesmal in der Rolle als Gerichtsreporter, freuen. Auch sein zweiter Vortrag wurde mit viel Beifall belohnt.
Zum Abschuss der Sitzung bot die „Löwengarde“ der „Narrenzunft Grün-Gelb“ mit einem ausgezeichneten Gardetanz ein sehenswertes Finale.
Im Schlusswort bedankte sich der Moderator bei allen Aktiven auf und hinter der Bühne und natürlich bei einem gut aufgelegten Publikum.
„Dreimal Kowelenz Olau und bis zum nächsten Mal“, beendetet Thorsten Schneider die gelungene Veranstaltung.
„Wir haben bislang von all unseren Gästen sehr positive Rückmeldungen bekommen“, freute sich die Vorsitzende der Karthäuser AWO Johanna Peter nach der Sitzung.
Mehr Fotos vom karnevalistischen Nachmittag der AWO auf Seite14.

Erzählcafé immer montags

Montags zwischen 15und 17 Uhr trifft man sich im Erzählcafé im JuBüZ. Das Erzählcafé lebt vom Mitmachen der Besucherinnen und Besucher. Allen gemeinsam ist die Freude am Erzählen bzw. am Zuhören. Gerne werden Ausflugsziele und besondere kulturelle Tipps ausgetauscht. Höhepunkte sind die besonderen Erzählcafénachmittage mit ei-nem leckeren Kuchen oder einem Essen der Saison. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Engagement braucht auch finanzielle Unterstützung

Jugendsammelwoche 2012 vom 25. April bis 4. Mai

Jedes Jahr werden junge Menschen aktiv, um Geld für Jugendarbeit zu sammeln - für eigene Aktivitäten und für Projekte anderer Kinder und Jugendlicher. Auch dieses Jahr soll wieder gesammelt werden und dafür brauchen die Jugendlichen Ihre/ Eure Hilfe!
Jugendarbeit wird überall in Rheinland-Pfalz durch ehrenamtliche Tätigkeit getragen und organisiert. Dieses große Engagement braucht Unterstützung, auch finanziell. Daher machen viele Jugendgruppen mit und sammeln an den unterschiedlichsten Orten zu den unterschiedlichsten Gelegenheiten.
Die eine Hälfte des gesammelten Geldes darf die sammelnde Jugendgruppe behalten. Damit kann alles finanziert werden, was für die Jugendgruppe wichtig ist, ob der Gruppenraum renoviert oder neu ausgestattet wird, ob Materialien, Spiele oder ein neuer Computer angeschafft werden sollen, oder auch der nächste Gruppenausflug bezahlt werden muss.
Die andere Hälfte wird an den Landesjugendring überwiesen. Hiermit werden u.a. Projekte der Mitgliedsverbände und des Landesjugendringes, z.B. im Rahmen der Behindertenarbeit und der Entwicklungshilfe unterstützt.
An der Sammlung dürfen sich alle Jugendgruppen in Rheinland-Pfalz beteiligen, unabhängig von einer Mitgliedschaft im Landesjugendring.
Wie in den vergangenen Jahren hat auch in diesem Jahr Ministerpräsident Kurt Beck die Schirmherrschaft übernommen.

Die Sammelunterlagen können ab 10. April an der Infothek des Schängelcenters zu den Öffnungszeiten 7.30-17 Uhr, freitags bis 14 Uhr abgeholt werden.
Die Jugendsammelwoche ist durch den Erlaubnisbescheid der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) Trier vom 26.05.2011, Aktenzeichen 15/ 750-2/23 genehmigt und wird in ihrer Durchführung behördlich überwacht.

Rudolf Fetz
Bedachungen
Ihr Spezialist für Bausanierungen
Drosselgang 4
56075 Koblenz
☎ (02 61) 9 52 65-0
Fax (02 61) 9 52 65-50

Frühjahrsanstrich für den Klassenraum

Eltern engagieren sich an der Realschule Plus auf der Karthause

Aus schmutzig gelb mit Kaugummispuren wird – „Abrakadabra“ – frühlingsfrisch gelb/orange mit einer Spur erdbeerrot!

Hier waren aber keine Zauberer am Werk, sondern fleißige und sehr geschickte Eltern der Klasse 5a der Realschule Plus Karthause. Nach einem Elternabend hatten sie beschlossen, sich zu einer Maler- und Handwerkergruppe zusammen zu finden und den Klassenraum ihrer Kinder zu renovieren.

Kaum war Freitagnachmittag die Schule aus, rückten sie an, mit Leitern, Quasten und guter Laune.

Glücklicher Zufall, dass ein Vater Maler ist und die Regie übernahm. So avancierten Väter und

Mütter zu Malergesellen, aus der Lehrerin wurde ein Malerlehrling und am Ende, Samstagmittag, waren alle zufrieden.

Übrigens: Auch die Kinder konnten es am Montagmorgen nicht erwarten in ihren Klassenraum zu kommen. Sonst können sie es immer kaum erwarten, aus dem Klassenraum raus zu kommen.

„Vielen Dank für das Engagement! Das war eine tolle Leistung“, hieß es auch von Seiten der Schulleitung. **Susanne Beyer**

Basketballteam der Realschule Plus unter den Top 3 in Rheinland-Pfalz

Bis zum Landesentscheid Rheinland-Pfalz hinauf gedribbelt haben sich zehn Spieler der Basketball-AG der RS Plus auf der Karthause. Die Jungs der Jahrgänge 97-99 traten nun an gegen die zwei anderen Wettkampfmannschaften vom Gymnasium Theresianum Mainz und dem Max-Planck-Gymnasium aus Trier an.

„Wir hatten ganz schön Lampenfieber, als wir unsere Lehrer und ein paar Klassen auf der Tribüne gesehen haben“, gesteht Ibrahim aus der Klasse 7.2, der mit den anderen Basketballern erst seit den Sommerferien in der AG zusammen trainiert. Sie sind das jüngste der drei Teams, denn die Wettkampfklasse umfasst die Schuljahre 7-9. So ist es nach den spannenden Spielen in der Sporthalle des Schulzentrums Karthause auch nicht verwunderlich, dass sie hinter Trier und Mainz „nur“ den dritten Platz belegen. „Wir haben unser Bestes gegeben,“ meint auch der noch etwas atemlose Nils aus der 7.1, „und nächstes Jahr sind wir bestimmt wieder dabei.“

Aufgemuntert werden sie vom Vertreter des Sportreferats „Jugend trainiert für Olympia“,

Michael Stäudt, der als Vertreter des Bildungsministeriums aus Mainz angereist war. „Klar sind die Jungs jetzt im Moment enttäuscht. Aber sie haben es auf Anhieb bis unter die ersten Drei im Land geschafft, das weckt doch den Ehrgeiz dieser jungen Mannschaft für nächste Jahr!“

Er betont im Gespräch auch, welche wichtige Stellung der Sport in der Schule hat, denn das gemeinsame Trainieren, die Anreise zu Wettkämpfen und nicht zuletzt das gemeinsame Nachholen des versäumten Unterrichtsstoffs schweißt zusammen, schafft Miteinander und festigt soziale Kompetenzen. Ein Blick auf die Spielertribüne erklärt, was er meint: Hier liegen zwischen Getränkeflaschen und Sportklamotten ein Englischbuch und ein Collegeblock – aufgeschlagen! Und Lars, der eben noch für Mainz Körbe geworfen hat, fragt tatsächlich seinen Nachbarn Vokabeln ab.

Bei näherem Hinsehen stellt man fest, wer hier alles im Verborgenen und rund um das Spielfeld Hand in Hand (bei Basketball ja durchaus erwünscht) zusammenarbeitet. Der Basketball-Verband Rheinland-Pfalz stellt Schiedsrichter der Bezirksebene. Der schulische Wettkampfleiter des Bezirks Koblenz, Marcus Kratz, beobachtet mit Argusaugen alle Spielzüge. Schüler der Klasse 9, selbst aktive Basketballer, dürfen als Zeitnehmer und Protokollanten agieren und alle Aktiven werden mit Brötchen und Getränken von Patenschülern bewirtet. Sportklassen, die eigentlich hier Unterricht hätten, sorgen heute als Zuschauer für Stimmung. Begeisterung steckt an, Sportlehrer und Organisator Hubert Liesenfeld wird mehrfach gefragt: „Wie kann ich auch in die Basketball-AG kommen?“

Susanne Beyer

VERKAUFE

SCHNÄPPCHEN/NEUWARE ab 3 Euro, Hochwertige, modische Damenkleidung aller Art, Gr. 46-52, Tel. 0261-54371

STAHLFELGEN MB C-KLASSE, 7Jx16H2 ET 43, VB 60 Euro. Tel.: 54131

DAMENRAD 26“, schwarz-blau, Techno-Bike, 18 Gänge, sehr gut erhalten. NP 180 Euro, VB 95 Euro. Tel.: 02628/3839

RASENMÄHER (Elektro) für 10 Euro abzugeben. Tel.: 0152-28416277

„BELMONT“ Bodenbeläge und Beratungsservice
erhalten Sie ab sofort im
bodewa - Ausbaucenter
Laminat · Parkett · Teppichboden · Kork · Linoleum · PVC
Tapeten · Malerbedarf · Teppiche · -Reparatur · -Wäsche
Gardinen · Näh-, Montage- u. Verlegeservice · Maschinenverleih
56566 Neuwied Engers • Im Schützengrund 64 • Tel. 02622/3001 • Fax 02622/15416

¾ KINDER-KONZERTGITARRE, neue Saiten, inkl. Tasche, Noten und Fußbank. 40 Euro. Tel.: 0261-309127

KLEINTIERAUSSENSTALL zu verkaufen! 2-stöckig, 92 cm x 91cm x 46 cm (BxHxT), guter Zustand, 40 Euro. Tel.: 0261-309127

PROFI-SCHNORCHELSET „Technisub“ Look+Airflex Purge LX Tauchmaske + Schnorchel, NEU und OVP, VHB 55 Euro. Tel: 94232355

FISCHERTECHNIKKÄSTEN, BRIEFMARKENSAMMLUNG, PSYCHOTHRILLER(neuw.)sehr günstig. Tel. 0261-54371

PHILIPS KOMPAKTANLAGE MCM 167/12, 2x10W, Dynamic Boost, für MP3/WMA-CD,CD u. CD-RW, UKW-Radio, Kassette, Fernbedienung, neuw., NP: 79,99 Euro; VHB: 45 Euro. Tel: 94232355

MODERNE MÄDCHEN-KLEIDUNG, Kleider, Röcke, Mantel, alles neu! Tel.: 29634169

VIELE AUSGEFALLENE DAMEN-KLEIDER, Jacke, Gr. 32-40, zu verkaufen. Tel. 29634196 oder 0178-1425630

SCHREIBTISCH, Ahorn, neu und org. verpackt und Kommode, 2-türig, weiß-lila, neu und org. verpackt zusammen VB 50 Euro. Barbieroter für 5 Euro. Tel.: 29634196

K2-INLINER MOTO JR, Gr. 32-37, Schw./grau/rot, normale Gebrauchsspuren. VHB 35 Euro. Tel. 94232355

VERMIETUNGEN

TIEFGARAGENSTELLPLATZ im EKZ zu vermieten. 1 Euro am Tag! Interessierte bitte 5794497 wählen oder E-mail schreiben: sekretariat@kanzleibadewr.de

SCHÖNE FERIENWOHNUNG für 2-4 Personen a.d. Karthause-Ost zu vermieten. Tel. + Fax: 55464

TIEFGARAGENPLATZ, Meißener Str. ab sofort frei. Tel.: 8897173

FERIENWOHNUNG KO-Karthause (bis 4 Personen) zu vermieten. Tel.: 52043 o. 0170-4859417, Fax: 53382

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 60 qm mit großem Garten in KO-Güls zu vermieten (für bis zu 5 Personen). Tel.: 52043, mobil: 0170-4859417, Fax: 53382

SANIERTE UND MODERNE FERIENWOHNUNG für 1-2 Personen zu vermieten. Tel.: 0261-309002 www.pionierhoehe.de

MIETGESUCH

SUCHE GÜNSTIGE 3ZKB-WHG auf der Karthause oder andere Ortsteile von Koblenz. Bitte Angebote an Email: d.henn@gmx.de

FAMILIE SUCHT 4 ZKB-Whg. mit Balkon von Privat zum Kaufen. Tel.: 55016776 oder 0176-60882626

SUCHE TIEFGARAGENPLATZ in der Leipziger-, Dresdener- oder Meißener Str. Tel. 53604

IMMOBILIEN-SUCHE

BAUGRUNDSTÜCK/EINFAMILIENHAUS auf der Karthause gesucht. Tel.: 0261-9721015

HAUS AUF DER KARTHAUSE GESUCHT! Solventes, zuverlässiges und freundliches Paar mit Kind, beide gebürtige Koblenzer(Sie Karthäuserin), suchen auf der Karthause ein Haus (mindestens 5 ZKB) zur Miete oder eventuell zum Mietkauf. Tel.: 0261/9881514

GRÜSSE

LIEBE SABRINA, HALLO „SCHÄNGELCHE“! Alles Liebe und Gute zum 30. Geburtstag am 17.4. wünschen dir, deine Mädels mit Anhang!

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...

Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
“Der Karthäuser” - Kleinanzeigen
Pionierhöhe 31, 56075 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fetter Text bitte angeben.
Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 10,50 Euro (bis acht Zeilen).
Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag “Der Karthäuser” schicken.
Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

PARTYSERVICE KOBLENZ
FINGERFOOD BUFFETS CATERING
MARIO SCHREINER
FON 0178/7111889
WWW.PARTYSERVICE-KOBLENZ.DE

GRÜSSE

LIEBE KATHRIN, LIEBER CHRISTOF. Herzlichen Glückwunsch zu eurem 2. Hochzeitstag am 24.4. wünschen Jessi, Oli und Tom!

LIEBE „TUSSI DE LUXE“, LIEBE KERSTIN! Zum Geburtstag am 2.4. wünschen wird unserem Mitglied alles Gute! PQB

SUCHE

Wer hat MEERSCHWEINCHEN-BABYS abzugeben? Wer verkauft einen MEERSCHWEINCHEN-KÄFIG ODER FREILAUF? Bitte melden unter Tel.: 2918836

DIVERSES

GARTENLIEBHABER ZUR BETREUUNG unseres gepflegten Gartens auf der Karthause gesucht. Tel. 0261-51852.

SENIORENHILFE, HAUSHALTSHILFE, BOTENGÄNGE, GARTENARBEITEN. Brauchen Sie Hilfe in Ihrem Alltag? Folgende Hilfe biete ich Ihnen an: Einkaufsservice, Fahr- und Botendienste, Begleitungen zu Ärzten und Behörden, Rund ums, am und im Haus, sonstiges z.B. (PC-Probleme, TV-DVD-SAT anschließen). Tel.: 0151-11026241

NACHHILFE

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. Tel.: 9425198

GRUND- HAUPT- UND SONDERSCHULLEHRERIN erteilt qualifizierten Nachhilfeunterricht. Näheres unter Tel.: 9425198

STUDENT GIBT NACHHILFE in Mathematik, Englisch & Französisch. Klasse 5-10. Tel.: 0160/94405099

›Achtung!‹
Anzeigenschluss für die Ausgabe Mai:
Abgabe der Kleinanzeigen bis 13.04.2012

Koblenzer Sportstiftung schüttet 31.500 Euro an Sportvereine aus

Auf Vorschlag des Vorstandes hat das Kuratorium der Koblenzer Sportstiftung beschlossen, 31.500 Euro an acht Koblenzer Sportvereine und zwei weitere Sportinstitutionen auszuschütten. Die Stiftung honoriert mit dieser Zuwendung die Förderung des Leistungssports. Darüber hinaus erhalten die Vereine, deren Athleten in diesem Jahr an den Olympischen Spielen oder den Paralympics in London teilnehmen, eine Sonderförderung. Seit die Sportstiftung 1991 erstmals diese Förderungen gewährte, wurden bisher nahezu 400.000 Euro an die Vereine und Sportinstitutionen ausgezahlt. Termin und Ort der für die Übergabe der Schecks wird den Zuwendungsempfängern in Kürze mitgeteilt. Das Foto zeigt die Mitglieder der beiden Gremien von links nach rechts: Fritz Naumann, Reinhard Dötsch, Rolf Fiedler, Manfred Bastian, Josef Rönz, Harald Stölzgen, Udo Hourle, Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein (Vorsitzende des Kuratoriums), Hans-Jürgen Hömberger, Detlef König, Manfred Graulich, Monika Sauer, Rüdiger Sonntag (Vorsitzender des Vorstandes) Rolf Wegeler. Es fehlen: Walter Baum, Stefan Kieffer, Dr. Rolf-Eugen König, Jörg Weiß und Nils Wiechmann MdL.

Steuerkanzlei Straube
Unsere Leistungen:
- Steuerliche Beratung in allen Einkommensteuerangelegenheiten
- Einkommensteuererklärungen
- Durchsetzung Ihrer Ansprüche gegenüber Finanzbehörden (Einsprüche, Schriftverkehr)
- private Vermögensbetreuung
- Beratung in Erbschaft- und Schenkungsteuerangelegenheiten
- Steuerliche Beratung in Immobilienangelegenheiten
Dipl.-Kfm. Erik Straube
Hohenzollernstraße 130
56068 Koblenz
Tel.: 0261 - 914 69 214
Fax: 0261 - 914 69 215
E-Mail: mail@steuerkanzlei-straube.de
www.steuerkanzlei-straube.de

AUGUST MÜLLER
Inh. Melanie Müller und Sascha Münz
Schreinerei · Rollladen
info@mueller-koblenz.de · www.mueller-koblenz.de
Koblenz · An der Liebfrauenkirche 21 · Telefon 0261/32568
Koblenz · Herberichstraße 22 a · Telefon 0261/804280
Türen & Fenster
Rollladen aus Kunststoff & Aluminium
Rollladenmotoren und Rollladenersatzteile
Innenausbau
Jalousetten
Verlegung von Fertigparkett & Laminat
Einbruchschutz für Türen, Fenster & Rollladen
Reparaturservice
Schreinerarbeiten aller Art

Feuerwehr Karthause und „Pro Konstantin“ säuberten den Stadtteil

Der diesjährige „Dreck-weg-Tag“ fand am Samstag, 17. März, in Koblenz statt. Schon einige Tage vor diesem Termin sind zahlreiche Schulen und Kindergärten ausgezogen, um ihr Umfeld und ihre Spielplätze vom Müll zu befreien. Insgesamt haben sich wieder über 3.000 Personen für diese Aktion gemeldet, wenngleich die Teilnehmerzahl damit gesunken ist. Zum Vergleich: Im letzten Jahr waren noch über 3.500 „Putzteufel“ am Start. Dennoch zeigt das Engagement, dass den Koblenzer Bürgerinnen und Bürgern ihre Heimatstadt und deren Sauberkeit sehr am Herzen liegen.

Neben zahlreichen Interessengruppen, Verschönerungsvereinen und Freiwilligen Feuerwehren beteiligten sich 31 Schulen und Kindergärten am „Dreck-weg-Tag“, der vom Koblenzer Entsorgungsbetrieb organisiert wurde. Insgesamt haben 80 Gruppen aus 26 von 28 Stadtteilen Müll eingesammelt und wilde Ablagerungen entfernt. „Leider blieb auch in diesem Jahr die gesammelte Müllmenge auf einem sehr hohen Niveau“, stellte Bärbel Müller, Abfallwirtschaftsberaterin der Stadt Koblenz, nach dem diesjährigen Dreck-weg-Tag fest. Denn die Menge des illegal entsorgten Mülls bewegt sich seit 2004 stets über der 400-Kubikmetergrenze und ist seither nicht mehr gesunken. Edgar Mannheim, Leiter des Koblenzer Entsorgungsbetriebs, weiß auch, woran es liegt: „Müll zieht leider immer noch mehr Müll an.“ Traurige Realität: Wo sich illegale Müllhalden gebildet haben und Unrat entsorgt wurde, da schmeißen rücksichtslose Zeitgenossen gern noch mehr Abfall hin. Abfall, den die Freiwillige Feuerwehr Karthause (gr. Foto), die Jugendfeuerwehr (Foto unten) und die Mitglieder des Fördervereins „Pro Konstantin“ am „Osterputz 2012“ einsammelten und in einem großen Container der ordnungsgemäßen Entsorgung zuführten. Damit war auch in diesem Jahr die Beteiligung der anderen Karthäuser Ortsvereine leider mangelhaft. Schaut man zurück, so stellte die Karthause 2005 mit 776 „Putzteufeln“ (100 engagierte Vereinsvertreter und Bürgern sowie 670 Schüler und Kinder) die größte Gruppe im gesamten Stadtgebiet. 2012 waren es insgesamt nur 575, wovon Schulen und Kindergärten mit 540 Teilnehmern das Gros stellten. Was die Beteiligung der Vereine angeht, waren lediglich die Freiwillige- und die Jugendfeuerwehr Karthause und der Förderverein Pro Konstantin aktiv. Im Anschluss an die Säuberungsaktion dankte Edgar Mannheim der Karthäuser Feuerwehr ganz besonders für ihren ungebrochenen Einsatz. Die Floriansjünger um Einheitsführer Marius Jakob sind seit Jahren stets mit der kompletten Mannschaft beim „Dreck-weg-Tag“ dabei.

In Moselweiß beteiligten sich rund 100 Personen am „Osterputz“: Aktiv waren hier die Hobbygärtner Unter-/Oberbreitweg, die Sportangler, Mitglieder des CDU-Ortsvereins und Moselweißer Grundschüler.

Moselweißer Union unterstütze Dreck-weg-Tag

Der CDU-Ortsverband Moselweiß beteiligte sich auch in diesem Jahr wieder am „Dreck-weg-Tag“ und unterstütze hierbei den jährlichen Aufruf der Stadt Koblenz an die Bürger zur Beteiligung an dieser Aktion für eine saubere Stadt. Unter Vorsitz von Ratsmitglied Peter Balmes konnte die Moselweißer Union den Ortsteil von Abfällen und Unrat befreien, der achtlos weggeworfen, zum Teil wild abgelagert und entsorgt wurde. Das Foto zeigt die Reinigungstruppe beim Abschlussgespräch mit dem Werkleiter des Eigenbetriebes Entsorgung der Stadt Koblenz, Edgar Mannheim, der sich für die aktive Beteiligung vor Ort im Namen der Stadt Koblenz herzlich bedankte. Foto: Privat

JuBüZ
Jugend- und Bürgerzentrum
KARTHAUSE

Telefon 0261 - 914060000

„Action-Jungen-Spiele-Tag“

Am Donnerstag, 12. April 2012 findet wieder ein „Action-Jungen-Spiele-Tag“ im JuBüZ statt. Ab 12 Uhr öffnet der Jugendbereich für alle Jungen ab 8 Jahre. Auf dem Programmplan stehen Kicker- und Billardturnier, Kraftsport und Grillen – eben alles was Jungen Spaß macht.

Elternfrühstück am 18. April

Am 18. April, von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr haben Eltern wieder die Möglichkeit sich bei einem leckeren Frühstück auszutauschen und Themen rund um den Alltag mit Kindern mit uns und anderen Eltern zu besprechen. Wir laden alle interessierten Eltern herzlich dazu ein. Wir freuen uns auf Sie!

Vorleseclub am 25. April

Der Vorlesclub des JuBüZ trifft sich am 25. April 2012 um 16 Uhr. Jeder Besucher und jede Besucherin, egal ob jung oder jung geblieben, kann etwas vorlesen. Neue Buchvorstellungen, Krimis, Klassiker der Weltliteratur, heitere und schaurige Geschichten, Gedichte und Geschichten für Kinder – all dies kann im Vorleseclub gelesen, gehört und erlebt werden.

Spieletreff im April

Dienstags (alle vierzehn Tage) zwischen 15 und 18 Uhr gibt es im Bürgerbereich des JuBüZ für Erwachsene die Möglichkeit sich zum Spielen zu treffen. Zu Beginn eines jeden Treffens wird bei Kaffee und Keksen von den Besucher/innen überlegt wer was mit wem spielen möchte. Haben sich die Spielgruppen gebildet, geht es ruckzuck los und es ist jedes Mal verwunderlich wie schnell die Zeit vergeht. Zurzeit gibt es zwei Lieblingsspiele: Qwirkle und Rummykub. Diese, aber auch andere Spiele, können im April am 24.4.2012 gespielt werden.

Offener Treff im JuBüZ freitags bis 22 Uhr geöffnet

Länger offen für alle Jugendlichen ab 16 Jahren

Seit Dezember 2011 haben Jugendliche über 16 Jahre die Möglichkeit den „Offenen Treff“ im JuBüZ freitags bis 22 Uhr zu besuchen. Ab 19 Uhr ist dann nur für diese Altersgruppe geöffnet. „Wenn ihr selber bestimmte Sonderaktionen anregen möchtet, dann sprecht uns an, und wir schauen gemeinsam, was wir so anbieten können“, verspricht das JuBüZ-Team. „Einfach reinschauen und mitmachen“, appeliert das JuBüZ-Team.

Die Öffnungszeiten:
Dienstag: 16 Uhr bis 20 Uhr,
für alle ab 10 Jahre
Donnerstag: 16 Uhr bis 19 Uhr,
für alle ab 8 Jahre
Freitag: 15 Uhr bis 19 Uhr,
für alle ab 10 Jahre
Freitag: 19 Uhr bis 22 Uhr,
für alle ab 16 Jahre
„Wir freuen uns auf Euch!“

„Oh wie schön ist Panama“

Stadtteilfrühstück: Ein Reisebericht von Dieter Borowski

Am Mittwoch, 4.4., ab 9.30 Uhr, lädt das Jugend- und Bürgerzentrum alle Karthäuser Bürger/innen zum beliebten Stadtteilfrühstück ein. Alle Besucher/innen haben die Möglichkeit zwei Stunden in geselliger Runde und lockerer Atmosphäre gemeinsam im JuBüZ zu frühstücken, sich über Neuigkeiten auszutauschen, als auch neue Bekanntschaften zu knüpfen. Ergänzt wird der Frühstückstreff durch ein attraktives Programm. Dieses Mal wird Dieter Borowski das Reisefieber bei den Gästen wecken. Er zeigt einen Film über die Durchfahrt einer der wichtigsten Wasserstraßen der Welt: den Panamakanal. Diese künstliche, 81,6 Kilometer lange Wasserstraße, die die Landenge von Panama in Mittelamerika durchschneidet und den Atlantik mit dem Pazifik für die Schifffahrt verbindet, wird jährlich von ca. 12 000 Schiffe durchquert.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann sind Sie herzlich eingeladen zum nächsten Stadtteilfrühstück am 4.4. ins Jugend- und Bürgerzentrum Karthause.

Die Teenie-Disco war eine tolle Veranstaltung
Am 20. März fand die allseits beliebte Teenie-Disco im JuBüZ statt, und wieder einmal hatten über 100 junge Menschen zwischen 11 und 15 Jahren die Möglichkeit zu aktuellen Hits zu tanzen, leckere alkoholfreie Cocktails zu trinken oder beim „Singstar-Battle“ gegeneinander anzutreten. Die Stimmung war super,, und sowohl die „Teens“ als auch das JuBüZ Team freuen sich schon auf die nächste Teenie-Disco! Mehr Fotos von der „Teenie-Disco“ auf Seite 18. Foto: Michael Lüdecke

Trommeltreff beginnt ab sofort um 18 Uhr

Nachdem der Trommelworkshop bei den JuBüZ-Kulturtagen 2010 ein toller Erfolg war, freuen wir uns sehr, dass wir Dank des Engagements von Bärbel Modrok einen regelmäßigen Trommeltreff im JuBüZ anbieten können.
Mittlerweile ist dieser Treff zu einem festen Bestandteil im Programm des JuBüZ geworden. Parallel zu dem Offenen Treff im Jugendbereich startet dieses Angebot ab sofort um 18 Uhr. Die Kinder und Jugendlichen haben dadurch die Möglichkeit unverbindlich beim Trommeln reinzuschnuppern. Erwachsene und junge Menschen erhalten hier die Möglichkeit ihren Rhythmus zu finden. Trommeln ist eine Sprache des Herzens, nicht des Alters und es ist immer wieder schön zu beobachten wie völlig Ungeübte in relativ kurzer Zeit einen gemeinsamen Rhythmus finden.
Getrommelt wird jeden ersten und dritten Donnerstag eines Monats von 18 Uhr bis 20 Uhr in Raum 4 (Eingang Jugendbereich). Im April wird nur am ersten Donnerstag des Monats, also am 5.4. getrommelt. „Wir freuen uns auf Teilnehmer/innen jeden Alters.“

1 SONNTAG

FORSTHAUS KÜHKOPF: 10.30 Uhr, Comedy-Frühstück mit „Rainer Zufall“ und dem aktuellen Programm „Keine Bock“, Anmeldung erforderlich unter Tel.: 54155, Forsthaus Kühkopf

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, FC Arzheim - VfR Eintracht, Arzheim

MUSEUM MOSELWEISS: 13-18 Uhr, Ausstellung geöffnet, Museum Gülser Str. 34-36

2 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ Karthause

SKAT: 18.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

3 DIENSTAG

EV. KIRCHENGEMEINDE: 15-17 Uhr, Dienstags-Treff mit Kaffee & Kuchen und Leihbücherei, Dreifaltigkeitshaus

NARRENZUNFT „GRÜN-GELB“: 20 Uhr, Stammtisch, Gaststätte „Zum Postilion“

4 MITTWOCH

JUBÜZ: 9.30-11.30 Uhr, Stadtteilfrühstück, JuBüZ Karthause (s. S. 27)

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

SPD-KARTHAUSE: 19 Uhr, parteiöffentliche Vorstandssitzung, „Karthäuser Treff“

5 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

6 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

7 SAMSTAG

FUSSBALL-REGIONALLIGA WEST: 14 Uhr: SC Idar-Oberstein - TuS Koblenz, Sportgelände „Im Haag“ Idar-Oberstein

10 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

CDU-KARTHAUSE: 17 Uhr, Bürgersprechstunde, Café Sonnenschein

MUSEUM MOSELWEISS: 19.30-21.30 Uhr, Dorftreff, Museum Gülser Str. 34-36

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 19 Uhr, TuS Koblenz - Schalke 04 II, Stadion Oberwerth

11 MITTWOCH

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

12 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

JUBÜZ: ab 12 Uhr, „Action-Jungen-Spiele-Tag“, JuBüZ Karthause (s. S. 27)

SENIOREN-UNION KARTHAUSE: 17 Uhr, Öffentliche Vorstandssitzung, „Karthäuser Treff“

14 SAMSTAG

MUSEUM MOSELWEISS: 19.30, „Fliegerbomben“ – Vortrag von Heinz Rademacher, Museum Gülser Str. 34-36

VFR EINTRACHT: ab 14 Uhr, Tennis-Saisoneröffnung, Tennisanlage Konrad-Zuse-Str. (s. S. 12)

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, Bor. Dortmund II - TuS Koblenz, Stadion Rote Erde Dortmund

HANDBALL-OBERLIGA: 20 Uhr, TuS KL-Dansenberg - TV Moselweiß, Sporthalle Dansenberg Kaiserslautern

15 SONNTAG

VFR EINTRACHT: 10-16 Uhr, Tennis-Saisoneröffnung mit Schnuppertennis, Tennisanlage Konrad-Zuse-Str. (s. S. 12)

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfR Eintracht II - Ata Urmitz, Schmitzers Wiese

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, VfR Eintracht - Spfr. Goldgrube, Kunstrasenplatz Simmerner Str.

16 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ Karthause

SKAT: 18.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

17 DIENSTAG

FÖRDERVEREIN ST. MARTIN KARTHAUSE: 19 Uhr, Mitgliederversammlung, Gaststätte „Karthäuser Treff“ (s. S. 7)

18 MITTWOCH

AWO-KARTHAUSE: 15 Uhr, AWO-Stammtisch, „Karthäuser Treff“

„JUBÜZ“: 9.30-11.30 Uhr, Elternfrühstück, JuBüZ Karthause

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 19 Uhr, TuS Koblenz - VfL Bochum II, Stadion Oberwerth

19 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

AWO-KARTHAUSE: 19 Uhr, AWO-Vorstandssitzung, „Karthäuser Treff“

20 FREITAG

KSC: 19 Uhr, Preisskat, Gäste sind herzlich Willkommen, VfR-Vereinsheim

21 SAMSTAG

KIGA ST. BEATUS: 10-12 Uhr, Kleider- und Spielzeugbasar, Pfarrheim St. Beatus, Finkenherd (s. S. 8)

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, TuS Koblenz - Fortuna Düsseldorf II, Stadion Oberwerth

HANDBALL-OBERLIGA: 19.30 Uhr, TV Moselweiß - HV Vallendar, Sporthalle Beatusstr.

DEUTSCHES ROTES KREUZ: 7-16 Uhr, DRK-Flohmarkt, DRK-Fahrzeughalle, Ferdinand-Sauerbruch-Str. 12, Moselweiß

22 SONNTAG

FUSSBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, SC Simmern - VfR Eintracht, Simmern/WW

FUSSBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, FV Rübenach III - VfR Eintracht II, Rübenach

23 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ Karthause

SKAT: 18.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

24 DIENSTAG

MÄNNERKREIS KARTHAUSE: 10 Uhr, Treffen interessierter Männer, Mehr Infos im Ev. Gemeindebrief, Clubraum Dreifaltigkeitshaus

JUBÜZ: 15-18 Uhr, Spieletreff, JuBüZ Karthause (s. S. 27)

25 MITTWOCH

JUBÜZ: 16 Uhr, Vorleseclub, JuBüZ Karthause

„JUBÜZ“: 18-20 Uhr, Stadtteil-Theater, JuBüZ Karthause

FUSSBALL-RHEINLANDPOKAL: 19 Uhr*, SV Eintr. Trier - TuS Koblenz, Moselstadion Trier - **Uhrzeit bei Red.-Schluss noch nicht offiziell*

26 DONNERSTAG

SKAT: 10.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

29 SONNTAG

FUßBALL-KREISLIGA D: 11 Uhr, VfR Eintracht II - Spvgg. Bendorf II, Schmitzers Wiese

FUßBALL-KREISLIGA B: 14.30 Uhr, VfR Eintracht - FC Urbar, Kunstrasenplatz Simmerner Str.

FUSSBALL-REGIONALLIGA: 14 Uhr, Fortuna Köln - TuS Koblenz, Süd-Stadion Köln

HANDBALL-OBERLIGA: 18 Uhr, HF Illtal - TV Moselweiß, Hellberghalle Eppelborn

30 MONTAG

„JUBÜZ“: 15-17 Uhr, Erzählcafé, JuBüZ Karthause

SKAT: 18.30 Uhr, Preisskat des KSC, Gaststätte „Zum Postillion“, Gäste willkommen!

STÄNDIGE TERMINE

MONTAGS

Musikalische Gymnastik der Frauengemeinschaft St. Beatus: 9.30-10.30 Uhr, Pfarrheim St. Beatus

Vorlesestunde mit der Lesehexe Ada Fürstenau: für Kinder ab 3 J., 15-16 Uhr, Stadtteilbücherei in der Grundschule Neukarthause.

Leseworkshop mit Ada Fürstenau: 16-17 Uhr, für Kinder ab 7 Jahren, Inhalte u.a.: Sprechübungen, Atemübungen für deutliches Sprechen u.v.m., Stadtteilbücherei in der Grundschule Neukarthause.

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr, Bushaltestelle Greifswalder Str.

Verbraucherzentrale RLP: 14-16 Uhr, Sprechstunde, JuBüZ

DIENSTAGS

Rückenschule kfd-St. Beatus: 18 u. 19 Uhr, Pfh. St. Beatus

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße, Tel. 52160

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

Trommler- u. Pfeiffer-Corps: 18-20 Uhr Probe im Feuerwehrgerätehaus, Simmerner Str.

MITTWOCHS

Rhythmische Bewegungsgruppe der Frauengemeinschaft St. Beatus: 16-17.30 Uhr, Pfarrh. St. Beatus (Tanzen)

Kirchenchor St. Hedwig: 20.00-21.30 Uhr, Probe im "Glaskasten" von St. Hedwig. Interessierte Sänger sind herzlich eingeladen. Kontakt: Tel. 0261/53947

Chor der Evangelische Kirchengemeinde Karthause: 20.00 - 21.30 Uhr, Probe im Dreifaltigkeitshaus,Gothaer Straße. Falls Ihnen das Leben eintönig erscheint empfehlen wir Ihnen: Sopran, Alt, Tenor und Bass. Wir laden Jung und Alt zum Mitsingen ein.

DONNERSTAGS

Skat: 10.30 Uhr, Senioren-Skat des KSC; Gaststätte “Zum Postillion”

Kirchenchor St. Beatus: 20-21.30 Uhr, Probe im Pfarrheim St. Beatus. Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen.

“Karthause aktiv”: 15-17 Uhr, ehrenamtliche Nachbarschaftshilfe, Dreifaltigkeitshaus, Gothaer Straße

Krabbelgruppe: 9.30-11.30 Uhr, Dreifaltigkeitshaus, Infos unter Tel.: 0261-52160

FREITAGS

Walking des VfR Eintracht: 18 Uhr, Treff Remstecken, 2. Parkplatz rechts. Infos: Birgit Höser, Tel.: 56209

Boule des VfR Eintracht: 17 Uhr, VfR-Clubgelände, Konrad-Zuse-Straße

kfd-St. Hedwig: 9.30-10.30 Uhr, Walking-Gruppe, Treff: 9.25 Uhr Bushaltestelle Greifswalder Str.

Musikfreunde St. Beatus: 18-20 Uhr, Orchesterprobe im Musikerheim Neue Mitglieder sind herzlich eingeladen. Infos: Tel: 02637/8607

Geschwister de Haye’sche Stiftung

Katholische Einrichtung Karthäuserhof

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
  145 Appartements
- Wohnbereiche mit Pflege
  150 Plätze hiervon 138 Einzelzimmer
- Kurzzeitpflege
  8 Zimmer
- Tagespflege
  30 Plätze
- Sozialstation
  24-Std. Dienst
- Mobiler Sozialer Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: (02 61) 501-0 • Fax.: (0261) 501-203 • Email: info@dehaye.de • www.dehaye.de

SV Waldesch wählt Vorstand und ernennt Vereinsidealist 2011

Am Freitag, 2. März, fand im Vereinslokal Hotel-Restaurant „Rosenhof“ die Jahreshauptversammlung des SV Waldesch statt. In einer harmonischen Versammlung wurde der Vereinsvorstand wie folgt neu gewählt. 1. Vorsitzende Daniel Cron und Kevin Etzkorn, 2. Vorsitzender Jörg Breidbach, 1. Geschäftsführer Jens Oppenhäuser, 2. Geschäftsführer Christian Seibert, 1. Kassierer Heinz Krengel, 2. Kassierer Peter Oppenhäuser (Neuwahl), 1. Jugendleiter Klaus-Peter Braun, 2. Jugendleiter Christoph Link, Beisitzer Sportplatz und Clubheim Marc Sauerborn, Beisitzer „Presse und Homepage“ Jens Haase (Neuwahl), Beisitzer „Mediengestaltung“ Kevin Kühn (Neuwahl).

Zum Vereinsidealisten 2011 wurde der Sportskamerad Thomas Rosenbach ernannt. Als aktiver Fußballer, Jugendtrainer, Läufer, Betreuer der 2. Mannschaft, mittlerweile als Platzkassierer und 1. Vorsitzender des Fördervereins „Kunstrasenplatz Waldesch“ ist er stets zur Stelle wenn er gebraucht wird. Auch als Helfer bei den Aufräumaktionen und Veranstaltungen des SVW ist er stets aktiv und so eine Stütze des SV Waldesch.
Zum Abschluss der Versammlung konnte sich Carlo Etzkorn beim traditionellen Quizspiel durchsetzen und ist neuer „Sportkenner des Jahres“.

Weitere Infos rund um den SV Waldesch gibt es im Internet unter www.sv-waldesch.de.

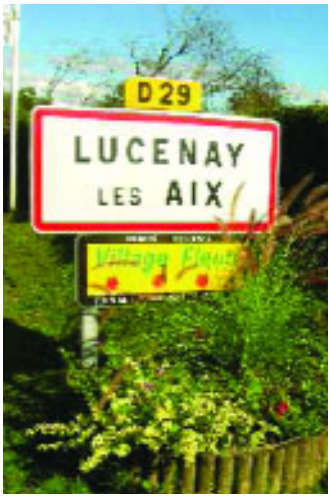
V.l.: Preisstifter, Altbürgermeister Helmut Breidbach, 1. Vorsitzender Kevin Etzkorn und Vereinsidealist 2011 Thomas Rosenbach.

Waldescher pflegen Freundschaften in Lucenay lès Aix

Freundschaftskreis lädt Waldescher vom 17. bis 20. Mai zum Gastbesuch in Frankreich ein

„Eine Freundschaft ist wie ein Baum: es zählt nicht wie hoch er ist, sondern wie tief seine Wurzeln reichen“, getreu diesem Motto pflegen Waldescher die Freundschaft zu ihrer französischen Partnerstadt .

Die Partnerschaft zwischen den Gemeinden Waldesch und der französischen Gemeinde Lucenay lès Aix, in der Region Burgund im Departement von Nièvre, besteht seit nunmehr 46 Jahren. Der stetige Austausch stärkt diese Gemeinschaft und baut Freundschaften aus.
Der Freundschaftskreis (FSK) Waldesch bezieht Kinder und Jugendliche schon von Beginn an mit in die Aktivitäten ein. So konnte der FSK Ende 2011 den Waldescher Austauschschülern und der Gastschule in Lucenay ein Fotocollage-Puzzle mit Impressionen vom letzten Aufenthalt überreichen. Dieses Geschenk brachte die Schüler beider Seiten noch einmal intensiv mit dem Erlebten in Kontakt. Das große Puzzle ist nun in beiden Schulen zu bestaunen.
In der Einladung zum diesjährigen Besuch in Lucenay sprechen die Verantwortlichen des Freundschaftskreises daher auch gezielt die Eltern dieser Schüler/innen an. „Wir würden uns wünschen, wenn sich der Funke der Annäherung ausbreiten und die Eltern infizieren würde“, so Ute Luxem.
Die meisten der aktiven Mitglieder sind in ihrer Jugend ebenfalls nach Lucenay gefahren. Daraus sind Freundschaften über Generationen gewachsen und man freut sich stets auf ein Wiedersehen.
Der Freundschaftskreis lädt daher alle Waldescher Bürger/innen herzlich zu einem kurzweiligen und interessanten Gastbesuch, vom 17.-20. Mai 2012, nach Lucenay ein. „Wir sind in den Gastfamilien untergebracht und können so ein wenig den französischen Alltag erleben“, erklärt Luxem.
Los geht’s in einem komfortablen Reisebus am Donnerstagmorgen (17.5.) um 7.30 Uhr. Gegen Abend werden die Waldescher mit einem großen „Hallo/Bonjour“ in Lucenay empfangen. Das weitere Programm für die nächsten Tage wird dort bekannt gegeben und mit den Familien erlebt. Lassen Sie sich auf das unbekannte Abenteuer ein. Sie werden erstaunt sein über die Gastfreundlichkeit und Herzlichkeit, die Ihnen entgegen gebracht wird. So sind sprachliche Barrieren kein Hindernis. Mit einem Wörterbuch ausgestattet kommt man leicht über die Runden, und vielleicht ist es für den einen oder anderen ein Anreiz die französische Sprache aufzufrischen oder gar zu erlernen.
Der Freundschaftskreis ist auch bemüht wieder einen Französisch-Sprachkurs mit den Grundkenntnissen anzubieten. Ein kleiner Sprachführer wird jedem Mitreisenden angeboten. So bietet auf Initiative des FSK die Grundschule Waldesch auch eine AG „Sprachkurs französisch“ für die Schüler an.
Für die Fahrt nach Lucenay beträgt der Fahrtkostenbeitrag für Erwachsene 39 Euro, für Jugendliche und Kinder bis zum



vollendeten 14. Lebensjahr 19 Euro.
Anmeldung: Martin Bartmann (02628-2002), Ute Luxem (02628-8265), Joachim Breidbach (02628 – 1383) oder im Internet: www.waldesch.com
Die Anmeldungen werden erst nach Eingang des Fahrtkostenbeitrags auf dem Konto des Freundschaftskreises, VR-Bank Rhein-Mosel BLZ: 576 622 63, Konto Nr.: 1 216 090 mit dem Vermerk „Lucenay -Fahrt 2012“, wirksam.
Anmeldeschluss ist der 29.4.12. Vorab findet für Mitreisende am 8. Mai ein Informationsabend im Restaurant „Rosenhof“ statt.

Waldescher Sportplatz hat wieder zwei Tore

Nachdem im vergangenen Herbst beim Spiel der Alten Herren des SV Waldesch gegen Heilberscheid ein Gästeakteur in das so genannte „Gästetor" auf der Südseite des Sportplatzes stürzte und dieses dadurch zu Bruch ging, konnte kürzlich das neue Tor aufgestellt werden. Zunächst wurde das alte Tor entfernt, dann mussten die Helfer um „Bauleiter" Marc Sauerborn die entsprechenden Fundamente gießen und nach dem Aufstellen des Tores wurden die entstandenen Löcher wieder aufgefüllt. Der SV Waldesch bedankt sich bei der Ortsgemeinde Waldesch für die schnelle und unkomplizierte Neuanschaffung des Tores. Das Foto zeigt die Helfer v. l.: Daniel Cron, Klaus-Peter Braun, Christian Seibert, Kevin Etzkorn und Bauleiter Marc Sauerborn. Foto: Jens Haase

Buchautor aus Waldesch veröffentlicht neue Novelle

Dieter Geruschkat aus Waldesch hat sein siebtes Werk, eine Novelle, veröffentlicht. Die Novelle „Sehnsüchtige Freiheit - Ein Mann und sein Weg" ist eine romantische und gleichsam dramatische Geschichte, welche auf 80 Seiten diverse literarische Aspekte zu vereinen sucht.

Zum Inhalt: Auf dem Weg durch die Einsamkeit träumt Harald, ein UNO-Diplomat, sein episches Lebensziel der Erfüllung in Freiheit und Unabhängigkeit zu verwirklichen.

Ein erfülltes Leben kann er, auch in "Zweisamkeit" mit seiner Ehefrau, nur selten erreichen.

Angeschlagen vom täglichen Stress seines Berufs und nach der Scheidung beginnt Harald ein ganz neues Leben und kann schließlich seine Freiheit, durch einen Antiquariatsbuchhandel und durch seine Schriftstellerei, realisieren. Im besten Alter und vom Format eines Pierce Brosnan findet er die neue Liebe seines Lebens. Wie das Leben so spielt, muss Harald ungemein dramatische Zeiten überstehen und die Sehnsucht nach dem komplett erfüllten Leben scheint nicht abzuebben.

Der Autor: Dieter Geruschkat ist im Jahr 1966 in Essen (Kettwig) geboren. Seit jungen Jahren fühlt er sich als Globetrotter; er bereiste viele deutsche Städte, europäische Länder sowie die USA, China und Korea.

Dieter Geruschkat lebte nahe Düsseldorf, in Flensburg, in den USA (New York), in Norwegen (Oslo und Stavanger), in Irland (Dublin) und er seit 2001 wohnt er im Rosendorf Waldesch.

Im Jahr 1987 heiratete Dieter Geruschkat und hat darüber hinaus zwei Kinder.

Seit 1987 ist Dieter Geruschkat als Handelsvertreter unterwegs und startete im Jahr 2004 seine Aktivität als Buchautor für Belletristik (Novellen) und Reiseliteratur (Reisebeschreibungen inkl. Fotografie). Mehr infos zum Autor: www.gerschkat.org

Die Novelle „Sehnsüchtige Freiheit - Ein Mann und sein Weg" ist im Verlag Books on Demand (ISBN 978-3-8448-1889-5, Paperback, 80 Seiten) erschienen und ist Buchhandel erhältlich.

Ihr Experte für Bautrocknung, Altbauentfeuchtung und Wasserschadensanierung sowie Beheizungen

Mauertrocknung auf physikalischer Basis

WiTRO-System: Die Natur als Vorbild

Das Problem

Feuchte Mauern haben eine bestimmte elektrische Polarität. Das heißt, es entsteht ein natürliches elektrisches Potenzial, das durchaus messbar ist. Plus befindet sich am unteren Ende der Mauer, Minus am oberen. Wie bei Blumen in einer Vase, die Wasser unten am Stängel aufnehmen und nach oben transportieren, so steigt auch die Feuchtigkeit innerhalb des Mauerwerkes entgegen der Schwerkraft nach oben.

Die Lösung

Geht man vom Bestreben des Wassers aus, von Plus zu Minus zu fließen, so ist die Lösung für eine Entwässerung des Mauerwerkes ziemlich logisch. Kehrt man durch das Anlegen von Elektroden die Polarität des natürlich entstandenen elektrischen Potenzials um, dann wird auch bei der Bewegung des Wassers der Effekt umgekehrt: zurück in Richtung des Erdreiches, wo sich nun das Minuspotenzial befindet. Eine faszinierend einfache Idee.

Noch Fragen?

Möchten Sie mehr über die elektro-osmotische Mauertrockenlegung (zertifiziertes Verfahren) erfahren? Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gerne und ausführlich. Vorabinformationen erhalten Sie auch auf unserer Internetseite **www.trocknungsgeraet.de** oder direkt bei uns:

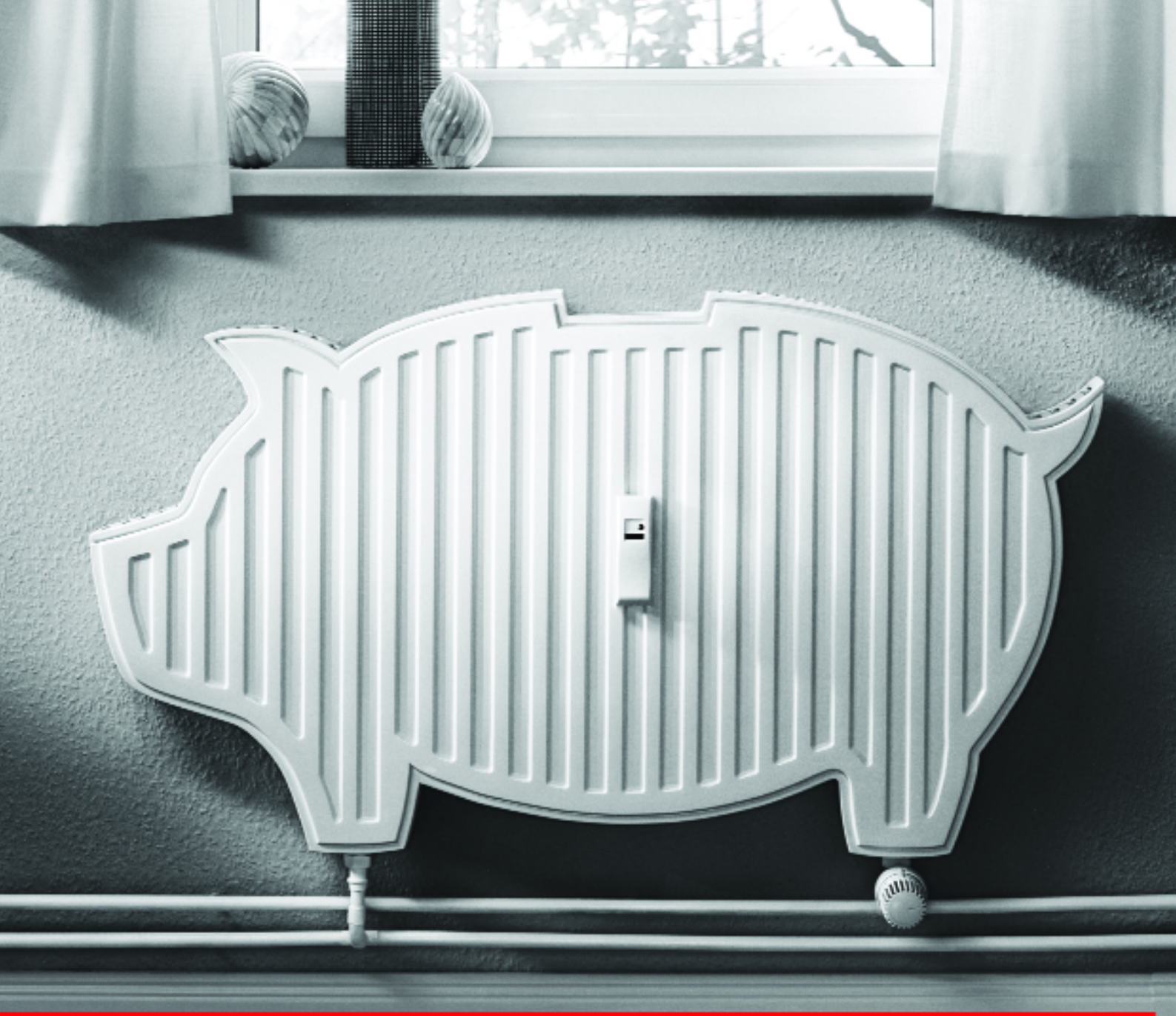
A&D

Heiz- und Trockengeräte Mietservice GmbH

24-Stunden Service

- Bauaustrocknung und Luftentfeuchtung
- Trocknung von Wasserschäden
- Winterbau- und Zeltbeheizung
- Messtechnik und Thermografie
- Luftreinigungssyteme

Carl-Spaeter-Str. 2a
56070 Koblenz/ Germany
Tel: 0 261 – 922 39 96
Mail: info@trocknungsgeraet.de



Wie viel Sparpotential steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

Sparkasse Koblenz